



Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschiag • Lembach • Stang • Ungerbach

in der Buckligen Welt



100 Jahre Gefecht von Kirchschiag

Das Jubiläum wird unter anderem mit einer Sonderausstellung im Stadtmuseum Kirchschiag begangen. Am Bild von links vor dem Kriegerdenkmal: Bgm. Josef Freiler, Alfred Klaus, Martin Schäffer, Vizebgm. Karl Kager

Foto: Stadtgemeinde Kirchschiag



**Geimpft
Getestet
Genesen**

**Grüner Pass –
Zertifikate**

S. 3



**Alex Kristan
3. Sept. 2021,
Passionsspielhaus**

S. 5




**Passionsspiele
Kirchschiag**

S. 6 und 7



**Sportplatz-Opening
DERBY-
TESTSPIEL**

im Weststadion Kirchschiag/Bucklige Welt

**17. Juli 2021
18.00 Uhr**

S. 21



Liebe Kirchsclagerinnen und Kirchsclager, werte Gäste unserer schönen Stadt!

Ab jetzt geht es wieder bergauf.
Wird es dadurch schwieriger?

Nein, die Erleichterungen werden tagtäglich spürbarer und wir können es aus dieser herausfordernden Zeit mit Gewinn schaffen. Wir sind gemeinsam auf dem Weg, der immer wieder eine kleine Kurve macht. Manchmal ist es auch eine Kehre, welche wir auch gemeinsam meistern.

Unsere Betriebe laden Sie zum Zauberhaften Einkaufserlebnis am 24. und 25. Juli ein. Genießen sie die attraktiven Angebote und nutzen Sie die Möglichkeiten für besondere Schnäppchen.

Der Sommer zeigt seine ersten herrlichen Zeichen in unserer wunderschönen Stadt. Der Rosengarten wurde durch Adalbert Weghofer und sein Rosenteam weiter ausgestaltet. Auf der Burg wurden weitere Teile durch den Bürgerhaltungsverein, unter der Leitung von Kastellan Josef Vollnhofer, saniert. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Herren und ihre fleißigen Helfer für ihre kostenlose Mithilfe.

Die Veranstaltungen, welche in nächster Zeit anstehen, sollten wir in vollem Umfang genießen. Den Veranstaltern darf ich vorweg Danke sagen für die Bereitschaft, diese in doch noch unsicheren Zeiten Feste zu organisieren und durchzuführen.

Am 4. September veranstalten der Kameradschaftsbund Stadtverband Kirchschlag und die Stadtgemeinde Kirchschlag die Festveranstaltung zum 100-jährigen Gedenken an die Kämpfe bei Kirchschlag. Diese trugen wesentlich dazu bei, dass das Burgenland heute zu unserer Republik Österreich gehört. Die historischen Hintergründe werden im Stadtmuseum in einer Sonderausstellung aufgezeigt.

Machen wir diesen Sommer zu etwas Besonderem!

Euer Bürgermeister Josef „Pepi“ Freiler

Vorbehaltlich der COVID-19-Bestimmungen sind seitens unserer Freiwilligen Feuerwehren folgende Veranstaltungen geplant:

Sonntag, 11.07.2021 ab 10:00 Uhr:
Frühschoppen mit gemütlichem Ausklang beim
Feuerwehrhaus der FF Aigen

Sonntag, 15.08.2021 um 10:30 Uhr:
Gottesdienst und anschließend
gemütliches Beisammensein beim
Feuerwehrhaus Ungerbach

Samstag, 28.08.2021 ab 16:00 Uhr:
Heuriger der FF Lembach im Feuerwehrhaus

Sonntag, 29.08.2021 ab 10:00 Uhr:
Heuriger der FF Lembach im Feuerwehrhaus

Freitag, 15.10.2021 ab 21:00 Uhr:
Firehouse-Party beim
Feuerwehrhaus der FF Stang

Sonntag, 17.10.2021 ab 09:00 Uhr:
„Stodn-Fest“
Fest beim Feuerwehrhaus der FF Stang

Volksbegehren „Notstandshilfe“

Aufgrund der am 1. April 2021 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gem. § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist von Montag, 20. September 2021 bis einschließlich Montag, 27. September 2021, in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag, 16. August 2021 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Am Stadttamt in Kirchschlag, im Büro Bürgerservice am 1. Stock, Hauptplatz 1, kann die Eintragung an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 20. Sept. 2021 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 21. Sept. 2021 von 08.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 22. Sept. 2021 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 23. Sept. 2021 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, 24. Sept. 2021 von 08.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 25. Sept. 2021 von 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 27. Sept. von 08.00 bis 16.00 Uhr

Am Sonntag, 26. September 2021 ist keine Eintragung möglich. Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (27. September 2021), 20.00 Uhr, durchführen.

Alle Kundmachungen und Verlautbarung bezüglich dieses Volksbegehrens sind an der Amtstafel am Hauptplatz und auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Bürgerservice/Amtstafel“ kundgemacht.

Der Text zum Volksbegehren „Notstandshilfe“ liegt am Stadttamt zur Einsicht auf!

Aus dem Gemeinderat

Handy-Signatur

Die Handy-Signatur ist die elektronische Unterschrift, die mit dem Mobiltelefon geleistet wird. Das Handy wird somit zum virtuellen Ausweis im Internet, mit dem man auch Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann.

Die Handy-Signatur kann sowohl Bürgern und Bürgerinnen als auch Unternehmern und Unternehmerinnen zeitintensive Behördengänge ersparen. Gleichzeitig sind die BenutzerInnen vor ungewollten Datenänderungen oder fremden Zugriffen geschützt.

Der österreichische Amtshelfer HELP.gv.at bietet zusammen mit zahlreichen Partnerbehörden die Möglichkeit, Amtswege per Mausclick zu erledigen: Arbeitnehmerveranlagungen und Steuererklärung mittels FinanzOnline, Versicherungsdatenabfrage, Beantragung von Pension und Kindergeld bei der Sozialversicherung, Strafregistrauszug oder Meldebestätigung sind nur einige der Amtswege, die online von zu Hause mittels Mobiltelefon erledigt werden können.

Elektronische Dokumente sind durch die Signatur rechtlich genauso gültig wie eigenhändig unterschriebene Papierdokumente.

Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen und ist **kostenlos**.

Ab sofort können Sie die Handy-Signatur am **Stadtamt im Büro Bürgerservice** aktivieren lassen! Mitzubringen sind lediglich ein gültiger Lichtbildausweis und das eigene Mobiltelefon. Die Aktivierung der Handysignatur ist ab dem vollendeten 14. Lebensjahr möglich.



Symbolfoto

Überprüfung Berechnungsflächen

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, der **Gemeindeabgabeneinhebungsverband Wiener Neustadt** führt im Auftrag der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt eine flächendeckende Überprüfung der **Berechnungsflächen der Kanalabgaben und Wasseranschlussgebühren** durch.

Überprüft wird die verbaute Fläche der Gebäude sowie die Anzahl der angeschlossenen Geschoße. Lt. **Bundesabgabenordnung § 141 Abs. 1** ist den Organen des Gemeindeeinhebungsverbandes die Vornahme der zur Durchführung des Abgabengesetzes notwendigen Amtshandlungen zu ermöglichen. Die Überprüfung wird ca. 30 Minuten in Anspruch nehmen. Sie werden vorher **per Post** über einen möglichen Termin angeschrieben. Im Sinne einer reibungslosen und zügigen Abwicklung ersuchen wir, den Termin unbedingt wahrzunehmen.

Uns ist bewusst, dass eine Prüfung vor Ort nicht unbedingt angenehm ist. Wir hoffen aber im Sinne der **Gebührengerechtigkeit auf Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe**.

Grüner Pass – Zertifikate

Alle Bürger können ab sofort die **Zertifikate des Grünen Passes** auch über die Gemeinde erhalten. Das jeweilige Zertifikat kann über die EPI-Anwendung abgerufen und ausgedruckt werden. Damit soll den Bürgern ein einfacher und überprüfbarer Nachweis einer Corona-Schutzimpfung (Impfzertifikat), einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 (Genesungszertifikat) oder eines negativen Testergebnisses (Testzertifikat) ermöglicht werden.

auch die Gemeinden und Bezirksverwaltungsbehörden gewählt. Für Bürger, die sich bei den genannten Stellen ausweisen, kann eine Abfrage durchgeführt und die vorhandenen Zertifikate ausgedruckt werden.



In den vergangenen Wochen wurde die Thematik rund um den Grünen Pass in Österreich immer präsenter. Grundsätzlich werden die **Zertifikate für alle Bürgern automatisch erstellt und über gesundheit.gv.at zur Verfügung gestellt**. Dafür ist eine Handy-Signatur oder Bürgerkarte notwendig. Da jedoch vulnerable Personengruppen oftmals nicht über die technischen Grundvoraussetzungen verfügen, ist es von wesentlicher Bedeutung, einen niederschweligen Zugang zu den Zertifikaten zu gewährleisten. Für diesen niederschweligen Zugang wurden neben den ELGA-Ombudsstellen, Apotheken, niedergelassenen Ärzten, Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse



Symbolfoto



LEHRE MIT MATURA

Termine Bucklige Welt

21.09.21
Info-Abend in Kirchschlag
18:30 Uhr, NMS

27.09.21
Einstiegskurs

17.11.21
Lehrgang Englisch

Telefonische Auskunft zu Kursen:
Josef Pürer
0664 / 228 97 76
Mag. (FH) Barbara Lorenz
0699 / 133 33 106

Für diesen Kurs wird noch ein Englischprofessor gesucht – bei Interesse bitte melden.

SOO NAH ARBEITET DIE...



www.buckligewelt.at

Aktuelle Maßnahmen und geplante Regelungen zu den Öffnungs-

Die aktuellen Prognosen zur Corona-Pandemie zeigen seit Wochen eine deutliche Entspannung der Infektionslage. Diese machen weitere größere Öffnungsschritte und Lockerungen möglich. Diese wurden in einer Einigung zwischen Expertinnen und Experten, der Bundesregierung und den Landeshauptleuten in zwei weiteren Phasen (10. Juni, 1. Juli) fixiert und umfassen mehrere Bereiche.

Grundregel der Öffnungen ist es, dass diese unter besonderen Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden. Dreh- und Angelpunkt dieses Sicherheitskonzepts ist die Definition von Personen, von denen ein geringes epidemiologisches Risiko ausgeht. Hier wird von den drei G gesprochen: „geimpft, getestet, genesen“ (**3-G-Regel**).

Ab 1. Juli soll die Verpflichtung zur Vorlage eines Nachweises erst für Personen ab 12 Jahren gelten.

Die Verordnung und die zugehörige rechtliche Begründung sind nach der Veröffentlichung im Rechtsinformationssystem des Bundes auch im Bereich „Coronavirus – Rechtliches“ verfügbar.

Details zu den Öffnungsschritten in den einzelnen Bereichen:

Gastronomie:

- 3-G-Regel: Zutritt nur für getestete, genesene oder geimpfte Personen
- Indoor pro Tisch max. 4 Personen mit höchstens 6 Kindern (Ausnahme: gemeinsamer Haushalt)
- Outdoor maximal 10 Personen plus 10 Kinder
- Abholung zu den regulären Öffnungszeiten (5 bis 22 Uhr) möglich
- Für Imbissstände und zur Abholung ist kein Test erforderlich.

Geplant ab 10. Juni:

- Sperrstunde 24 Uhr,
- Der Abstand von mindestens 2 Meter wird auf 1 Meter verringert,
- Indoor: 8 Personen plus aufsichtspflichtige Kinder,
- Gruppengröße outdoor: 16 Personen,
- Regelmäßige Tests auch für Beschäftigte.

Geplant ab 1. Juli:

- keine Corona-Sperrstunde
- keine Abstandsregelungen
- keine Beschränkungen an Tischen
- Typische Nachtgastronomie im Laufe des Sommers

Hotellerie und Beherbergung:

- 3-G-Regel beim Betreten und Einchecken
- Für die Inanspruchnahme von Gastronomie, Wellness und Fitnessanlagen ist ein aktueller 3-G-Nachweis erforderlich, Tests müssen dafür somit, wenn nötig, erneuert werden.

Handel und Dienstleistungen:

- Geschäfte: Kein 3-G-Nachweis erforderlich, pro Kundin bzw. Kunde muss eine Fläche von 20m² zur Verfügung stehen.

- Für körpernahe Dienstleistungen ist ein 3-G-Nachweis erforderlich, dafür sind pro Kundin bzw. Kunde nur 10m² nötig.
- Sonstige Dienstleistungen (z. B. Beratung in der Bank oder beim Notar) dürfen nur von so vielen Personen in Anspruch genommen werden, wie unbedingt nötig.

Ab 10. Juni ist im Handel die 10-m²-pro-Gast-Regel vorgesehen. Ab 1. Juli soll es keine m²-Beschränkungen mehr geben.

Kultur und Veranstaltungen:

- Für Museen gelten dieselben Regelungen wie im Handel: kein 3-G-Nachweis, 20-m²-Regel
- Veranstaltungen werden neu unter dem Begriff „Zusammenkünfte“ geregelt:
 - Unter 10 Personen sind Zusammenkünfte ohne Anzeige oder Bewilligung zulässig.
 - Ab 11 Personen gilt die 3-G-Regel, zudem ist eine Anzeige an die lokale Gesundheitsbehörde erforderlich. Zusätzlich ist sowohl indoor als auch outdoor eine FFP2-Maske zu tragen. Der Ausschank von Getränken und die Verabreichung von Speisen sind nicht zulässig. Diese Regel bezieht sich auf Hochzeiten, Gartenpartys und ähnliche Veranstaltungen.
 - Ab 51 Personen sind nur Veranstaltungen mit zugewiesenen Sitzplätzen zulässig. Diese müssen von der lokalen Gesundheitsbehörde bewilligt werden. Die Höchstgrenzen sind 1.500 Personen indoor und 3.000 outdoor. 50 % der Sitzplatzkapazität dürfen dabei belegt werden

Geplant ab 10. Juni:

- Obergrenze 1.500 Sitzplätze indoor
- Obergrenze 3.000 Sitzplätze outdoor
- Anhebung der Auslastung: auf max. 75 Prozent (auch bei Reisebussen)
- 1 Meter Mindestabstand
- Hobby-Proben mit 3-G-Nachweis

Geplant ab 1. Juli:

- Keine Obergrenzen bei Veranstaltungen
- Sowohl Sitz- als auch Stehplätze möglich
- Anzeigepflicht ab 100 Gästen, Bewilligungspflicht ab 500

Freizeitbetriebe und Sport:

Freizeitbetriebe:

- 3-G-Regel
- Indoor (z. B. in Bädern und Thermen) muss pro Gast eine Fläche von 20 m² im jeweiligen geschlossenen Raum zur Verfügung stehen.
- Jeder Freizeitbetrieb muss ein Präventionskonzept erstellen und einen/eine COVID-19-Beauftragte/n ernennen.
- Für Fahrgeschäfte (z. B. Karussell) gilt, dass zwischen Besucherinnen und Besuchern ein leerer Sitzplatz sein muss.
- Die Registrierung von Kundinnen und Kunden ist indoor vorgeschrieben.

Sport:

- Bei Sportanlagen gilt die 3-G-Regel.
- Alle Sportarten sind zulässig, auch Kontaktsportarten sind wieder möglich.
- Während des Sports besteht keine Masken- und Abstandsspflicht.
- Sport im öffentlichen Raum (z. B. im Fußballkäfig) darf von insgesamt 10 Personen (darüber handelt es sich um eine anzeigepflichtige Zusammenkunft) ausgeübt werden, Maskenpflicht und Abstand gelten nicht.

Ab 10. Juni sind für Freizeitbetriebe und den Bereich Sport folgende Regeln geplant:

- 10-m²-Beschränkung bei Sportausübung
 - 1 Meter Mindestabstand
 - Maskenpflicht indoor, wenn keine Sportausübung
- Ab 1. Juli sind keine weiteren Beschränkungen vorgesehen.

Museen:

Ab 10. Juni soll in Museen die 10-m²-pro-Gast-Regel gelten. Ab 1. Juli soll es keine m²-Beschränkungen mehr geben.

Alten- und Pflegeheime:

- 3-G-Regel für Besucherinnen und Besucher
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen 1 x pro Woche getestet werden, so sie nicht geimpft oder genesen sind.
- Die Besuchsregelungen werden gelockert: Es dürfen nun täglich bis zu 3 Personen zu Besuch kommen.

Kontaktbeschränkungen:

Geplant ab 10. Juni:

- Indoor: 8 Personen plus aufsichtspflichtige Kinder
- Gruppengröße outdoor: 16 Personen
- Keine Nachtbeschränkungen
- Ab 1. Juli soll es keine Kontaktbeschränkungen mehr geben.

Maskenpflicht:

Geplant ab 10. Juni: Keine Änderungen bei der Pflicht zum Tragen der Maske in Innenräumen. Draußen entfällt die Maskenpflicht.

Geplant ab 1. Juli: Maskenpflicht in Innenräumen immer dort, wo in Innenräumen kein 3-G-Nachweis erforderlich ist.

Einreise:

Geplant ab 10. Juni: Vereinfachungen bei der Pre-Travel-Clearance

Geplant ab 1. Juli: Start EU-Digital-COVID-Certificate.

Für Personen, die mit einem von der EMA zugelassenen Impfstoff geimpft wurden, gelten die folgenden Regelungen:

- Die Erstimpfung gilt ab dem 22. Tag nach dem 1. Stich für maximal 3 Monate ab dem Zeitpunkt der Impfung.
- Der 2. Stich verlängert den Gültigkeitszeitraum um weitere 6 Monate (somit insgesamt 9 Monate ab dem 1. Stich).
- Impfstoffe, bei denen nur eine Impfung vorgesehen ist (z. B. von Johnson & Johnson), gelten ab dem



Schritten

22. Tag nach der Impfung für insgesamt 9 Monate ab dem Tag der Impfung.

- Für bereits genesene Personen, die bisher einmal geimpft wurden, gilt die Impfung 9 Monate lang ab dem Zeitpunkt der Impfung.

Für genesene Personen gilt weiterhin:

Diese sind nach Ablauf der Infektion für sechs Monate von der Testpflicht befreit. Als Nachweise gelten etwa ein Absonderungsbescheid oder eine ärztliche Bestätigung über eine molekularbiologisch bestätigte Infektion. Ein Nachweis über neutralisierende Antikörper zählt für drei Monate ab dem Testzeitpunkt. Ein umfassendes Angebot an Testoptionen schafft künftig zahlreiche niederschwellige Möglichkeiten für Testnachweise.

Für die Tests werden je nach Zuverlässigkeit unterschiedliche Geltungsdauern festgelegt:

- PCR-Tests gelten 72 Stunden ab Probenahme.
- Antigentests von einer befugten Stelle gelten 48 Stunden ab Probenahme.
- Selbsttests, die in einem behördlichen Datenverarbeitungssystem der Länder erfasst werden, gelten 24 Stunden lang.
- Point-of-Sale-Tests für das einmalige Betreten von Sportstätten, Betriebsstätten, Restaurants, Hotels oder einer Veranstaltung ergänzen das Angebot.

Agrargemeinschaft Kirchschlag Mietwohnung

Neu adaptiert, zentrale Lage, ca. 50 m²
Wohnküche mit Top-Einbauküche, geräumiges
Schlafzimmer, Bad mit Dusche, WC

Bei Interesse: 0664/2289776

Veranstaltungen Juli bis Sept. 2021

Aufgrund der Situation rund um Covid-19 waren Planungen für Veranstaltungen nur schwer möglich! Mit den geplanten Öffnungsschritten werden voraussichtlich auch wieder mehr Veranstaltungen organisiert.

Bitte sehen Sie laufend auf die aktuellen Einträge auf unserer Homepage www.kirchschlag.at unter dem Menüpunkt „Freizeit und Tourismus“ / Veranstaltungen.

„Mei liebste Weis“ findet 2022 statt!

Das Warten hat ein Ende – im März 2022 wird Franz Posch im Passionsspielhaus Kirchschlag aufspielen. Die Karten behalten ihre Gültigkeit und die Veranstalter sind zuversichtlich, die Veranstaltung in geplanter Form über die Bühne zu bringen.

Seitens des ORF wurde der **Samstag, 26.03.2022** als neuer Termin bestätigt. Am **Freitag, 25.03.2022** findet die Generalprobe statt. Der Austragungsort und das Konzept bleiben wie gehabt. Im Passionsspielhaus wird ein Volksmusikerklebnis vom Feinsten zu sehen und hören sein. Alle bereits gekauften Karten behalten auch für

den neuen Termin ihre Gültigkeit. Da aufgrund der langen und teilweise ungewissen Situation die eine oder andere Karte zurückgegeben wurde, gibt es jetzt wieder die Möglichkeit Karten zu erwerben. Mögliche Anlaufstellen für den Erwerb sind: Raika Kirchschlag i.d.B.W., Sparkasse Baden in Kirchschlag sowie direkt über Ö-Ticket. Die Veranstalter sind absolut positiv gestimmt, dass die Veranstaltung vor vollem Haus und für jeden Besucher sicher über die Bühne gehen kann.

Euer Veranstaltungsverein

Alex Kristan
Lebhaft - Rotzpijn forever

Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr

Passionsspielhaus Kirchschlag i.d.B.W.
Freitag, 03.09.2021

Veranstalter: w:move og
Hauptplatz 32/13e | 2860 Kirchschlag i.d.B.W.

Tickets unter www.wmove.net

Logos: w:move, Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin, Kompetenzzentrum Kirchschlag, BOTE aus der BUCKLIGEN WELT

ORF T

mei liebste Weis

Ein schönes Geschenk für Weihnachten!

BUCKLIGE WELT
Land der Menschen

Passionsspielhaus
Kirchschlag in der Buckligen Welt

Freitag, 25. März 2022
Generalprobe
Eintritt € 30,-

Samstag, 26. März 2022
Livesendung
Eintritt € 45,-

Beginn jeweils 19.30 Uhr, Einlass ab 18.45 Uhr
Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank und Sparkasse Kirchschlag sowie **oeticket**

Musikalischer Ausklang mit Franz Posch im Pfarrzentrum Kirchschlag.

Logos: BOTE, SPARKASSE, NV, KIRCHSCHLAG, Raiffeisen Meine Bank



Fairtrade-Veranstaltung

Start der FAIREN RADTOUR am 1.6.2021 in Kirchschiag

Kooperation der Fairtrade-Gemeinde Kirchschiag und der kost.bar

Bei strahlendem Sonnenschein startete Thomas Wackerlig in der Stadtgemeinde Kirchschiag seine Radtour durch NÖ.

Bürgermeister Pepi Freiler durfte im Beisein von Fritz Trimmel (Regionsobmann der LEADER-Region Bucklige Welt – Wechselland) und Mag. (FH) Rainer Leitner (Modellregionsmanager der Klima- u. Energiemodellregion Bucklige Welt – Wechselland) diese Radtour eröffnen!

Mit dieser Radtour der besonderen Art möchte FAIRTRADE in NÖ auf die Bedeutung des fairen Handels und der Menschenrechte aufmerksam machen.

Mit einem E-Lastenfahrrad vom Radland NÖ besucht Thomas Wackerlig nun bis 12.6.2021 32 Fairtrade-Gemeinden in allen vier NÖ-Vierteln. Insgesamt radelt er 800 Kilometer

durch NÖ! Vom Start in Kirchschiag begleiteten ihn ein Stück des Weges Schüler der MS Kirchschiag mit ihren Lehrpersonen BEd Riegler und Dipl. SL Schabauer, Monika Schneider von Südwind und eine Delegation der Fairtrade-Gemeinde Warth.

Die Stadtgemeinde Kirchschiag ist seit dem Jahr 2013 Fairtrade-Gemeinde und freut sich sehr, gemeinsam mit der kost.bar (Shop für regionale und faire Produkte) einen Kooperationspartner für Fairtrade-Kampagnen zu haben.

Im Rahmen der Startveranstaltung wurde auch der Gewinnerin des Schätzspieles im Rahmen der fairen Wochen in der kost.bar ein Geschenkkorb mit fairen und regionalen Produkten, zur Verfügung gestellt von der Stadtgemeinde Kirchschiag, überreicht!



Fotos: Stadtgemeinde Kirchschiag

Liebe Mitwirkende der Kirchschiager Passionsspiele und alle, die es noch werden möchten, liebe Freunde der Passionsspiele!

Ich kann mich noch daran erinnern, wie wir vor gut einem Jahr schweren Herzens die Passionsspiele auf das Jahr 2022 verschieben mussten. Das vergangene Jahr war für viele von uns sehr mühsam, isolierend und zum Teil auch traurig. Nun gibt die momentane Zeit endlich wieder Anlass zur Hoffnung und somit auch für unsere Spiele im nächsten Jahr.

Da es sich nur um eine Verschiebung gehandelt hat, bleibt für Spieler/innen und Mitwirkende soweit alles genauso, wie es für 2020 geplant gewesen wäre. Daher ist auch **keine neuerliche Anmeldung notwendig**. Aber es besteht, worüber wir uns freuen würden, die Möglichkeit einer **Nachanmeldung**, wenn vielleicht dem einen oder anderen in diesem Jahr mehr Zeit zur Verfügung steht oder auch ein Interesse geweckt wurde. Benutzen Sie einfach das Formular, füllen Sie es aus und werfen Sie es in den Postkasten beim Pfarrhaus oder schicken Sie es an passionsspiele@kirchschiag.at (bis Ende September). Falls jemand aus welchen Gründen auch immer nicht mehr mitmachen kann, bitte ich ihn, sich in absehbarer Zeit bei mir zu melden (0699/11350911).

Dem Passionsspielausschuss ist es gelungen, mit **Manfred Waba** (Mitbe-

gründer der Opernfestspiele St. Margarethen, angesehener Bühnenbildner, Künstlerische Leitung und Regie in diversen sehr bekannten Inszenierungen, Ausstellungen – wie die „Großen Meister“ mit über 100.000 Besuchern in der Votivkirche und vieles mehr) einen neuen **Regisseur** für die Spiele gefunden zu haben. Viele kennen ihn durch unser Bühnenbild und von seinen sehr beeindruckenden Produktionen, in denen so mancher bereits viel Freude, Unterhaltung und Staunen genießen durfte. Unser neuer Regisseur wird auf eine eigentliche Gage verzichten.

Bitte merken Sie sich die zwei folgenden Termine vor:

- **Passionsspielgrillen** am 28. August – Beginn um 17 Uhr mit einer Vesper in der Kreuzwegkirche und anschließendes Grillen am Platz vor dem Pfarrzentrum (Anmeldung bis Sonntag, 22. August bei mir per Anruf oder SMS)
- **Erneuerung der Spielerangelobung** und anschließende **Spielerversammlung** mit wichtigen Informationen am Nationalfeiertag, 26. Oktober, um 9 Uhr im Passionsspielhaus

Mit großer Freude auf gemeinsame Passionsspiele
Euer Obmann Emmerich Voith

Mehr Bäume in meiner Gemeinde!



Spendenaktion 2021 Diesen Sommer können EVN-Kundinnen und -Kunden ihre Gemeinde noch lebenswerter gestalten: Im Jahr 2021 nehmen 95 niederösterreichische Gemeinden an der Aktion teil. Spenden Sie Ihre gesammelten EVN-Bonuspunkte – mit dem gespendeten Betrag pflanzt Ihre ausgewählte Gemeinde neue Bäume!

Hinweis: Ihre Spende in Form von EVN-Bonuspunkten ist nicht steuerlich absetzbar. Spenden von Bonuspunkten ist bis 30. September 2021 möglich.

Machen Sie mit: Spenden Sie Ihre Bonuspunkte für mehr Bäume! Mehr Informationen finden Sie unter: www.evn.at



Liebe Mitbewohner unserer Passionsspielstadt!

Als neuer Pfarrer in Kirchschatz ist es für mich eine große Freude, das Abenteuer der Passionsspiele im Jahr 2022 mit Ihnen/Euch beginnen zu dürfen. Es ist für uns eine besondere Chance, nach den Corona-Einschränkungen neu zueinander zu finden und in großartiger Weise das Leben, Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu auf die Bühne des Passionsspielhauses zu bringen. Damit schenken wir nicht nur uns als Spielergemeinschaft und Pfarre, sondern auch vielen Besuchern große Freude, aber auch Erschauern über die überwältigende Heilstat Christi.



Foto: Pfarre

Sonnenstich oder eine Erkältung wegen Regen zu holen! Bei uns kann man auch gut dabei sein, wenn man nicht so leicht gehen kann oder unter Einschränkungen leidet – kurze barrierefreie Wege soll es auch älteren Menschen ermöglichen, zu kommen. Bitte helfen Sie mit Ihren Möglichkeiten und Talenten mit, das Passionsspiel zu einem besonderen Ereignis für Gott und die Menschen in Kirchschatz zu machen!

*Danke, mit herzlichen Grüßen
Ihr/Euer Pfarre Thomas Marosch*

Ich danke schon jetzt allen, die bereit sind, an den Passionsspielen, die nächstes Jahr ihr 90-jähriges Jubiläum feiern, mitzuwirken. Vielleicht haben Sie bisher nur darüber nachgedacht, dass Sie bei den Passionsspielen mitspielen könnten? Jetzt ist der richtige Moment, um sich anzumelden und damit Teil jenes Werkes zu werden, das unsere Stadt zur Passionsspielstadt macht! Danke auch allen, die sich 2019 angemeldet haben, geduldig die zweijährige Verschiebung abgewartet haben und nun mit neuem Schwung wieder mithelfen!

Gemeinsam mit Regisseur Manfred Waba werden wir die Passion ganz in der Tradition der letzten 90 Jahre, aber mit neuen Akzenten inszenieren, die uns alle in die wichtigste Geschichte unseres Glaubens hineinziehen wird. Sie wird uns zum Besseren verändern! Deshalb ist es nach sieben Jahren Pause dringend Zeit, wieder neu durchzustarten.

Wir müssen keine Sorge haben, nur weil auch andere Orte im nächsten Jahr die Passion aufführen. Es gilt für jeden von uns, die Besonderheit der Passion in Kirchschatz zu betonen, und, wo immer wir können, weiterzusagen: Vom 14. August bis 26. Oktober kann man dieses heilige Spiel miterleben. Näher am Geschehen als irgendwo anders, mit gutem Ton, schöner Musik und professionellem Spiel. Bei uns sind unsere Gäste wettersicher – keiner braucht Angst davor zu haben, sich einen



ERÖFFNUNG

K-HAUS

Einladung zur Eröffnung des K-Haus am 28. August 2021

Beginn:	09:30 Uhr
Feierliche Eröffnung:	10:00 Uhr
Ende:	15:00 Uhr
Wo:	Hauptplatz 32 2860 Kirchschatz



Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Die netzwerk immo gmbh freut sich auf Ihr Kommen!


 Josef Pürer


 Thomas Zödl

Ich habe Interesse, beim Passionsspiel 2022 mitzuwirken – **Nachnennung** (eine neuerliche Anmeldung ist nicht notwendig): Mein Wunsch ist:

Sprechrolle, Volk, Chor, Musik, Organisation, Werbung, Technik, Reinigung, Handwerker, Mitarbeit beim Buffet,..... (natürlich auch mehrere Nennungen möglich)

Vorname:	Familiename:
Kontaktinformationen - Adresse:	
Telefon:	Mailadresse:
Informationen für das Programmheft: Geburtsjahr:	und Beruf:

Datenschutzvereinbarung: Durch meine Unterschrift erteile ich dem Passionsspielausschuss die Einwilligung, meine personenbezogenen Daten im Mitgliederverzeichnis zu speichern und im Rahmen der Passionsspiele zu verarbeiten (dazu zählen die Aufzeichnung im Mitgliederverzeichnis, interne Informationen per Email oder Brief, gegebenenfalls die Nennung in Berichten und der Homepage, aber auch die Zustimmung zur Veröffentlichung von Fotos und Videoaufnahmen). Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden, wobei die Rechtmäßigkeit der aufgrund der vorherigen Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Datum und Unterschrift: ____ . ____ . 2021

Obstbaumpflanzaktion 2021



Aufgrund der großen Nachfrage und des Erfolgs der letzten Jahre führt die KLAR! Region Bucklige Welt



Foto: www.audivision.at

- Wechselland in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem Niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion für das südliche Niederösterreich durch.

Das Ziel der Aktion ist es, die Qualität der Obstbäume in der Region zu verbessern sowie das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen. Teilnahmeberechtigt sind nicht nur alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen sondern auch alle privaten Grundstücksbesitzer. Dank der Förderungen durch den NÖ Landschaftsfonds für landwirtschaftliche Flächen, sowie den Klimafonds für private Flächen sind die Preise der Bäume (inklusive

Baumschutz, Wühlmausgitter, Anbindematerial und Pflöck) auch heuer wieder sehr attraktiv. Auf der Bestellliste stehen heuer wieder sorgsam ausgewählte Obstsorten von regional typischen Most- und Speiseäpfeln, Most- und Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken. Die Sortenliste mit kurzen Sortenbeschreibungen sowie das Bestellformular sind online unter www.buckligewelt.at/obstbaumpflanzaktion_2021 im Internet abrufbar. Die Bestellfrist der Obstbaumpflanzaktion endet am 20. August 2021. Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt dann im November in der LFS Warth.

100 Jahre Gefecht von Kirchschlag i. d. Buckligen Welt 100 Jahre Burgenland



Foto: Stöbl Stephanie

Am Samstag, 4. September 2021 findet eine große Gedenkfeier zu den damaligen Ereignissen in Kirchschlag statt.

Vor 100 Jahren kam es am 5.9.1921 zu einem Gefecht des Österreichischen II. Bataillons, Infanterieregiment Nr. 5 mit ungarischen Freischärlern, die sich den Beschlüssen des Vertrages von Trianon widersetzen. Bei diesem Gefecht kamen zehn österreichische Soldaten ums Leben, die auch größtenteils in einem Ehrengrab in Kirchschlag bestattet wurden. Die aufständischen Ungarn konnten erfolgreich über die Grenze zurückgeworfen werden. Damit wurde für die Gründung und Anerkennung des Burgenlandes ein wesentlicher Beitrag geleistet. Alle zehn Jahre organisiert die Stadtgemeinde und der ÖKB Stadtverband Kirchschlag eine Gedenkfeier anlässlich dieser Ereignisse. Gleichzeitig wird es im Heimatmuseum ab Juli eine große Sonderausstellung zu diesem Thema geben.

Die Festveranstaltung beginnt am späten Nachmittag. Zu diesem Zweck wird der Hauptplatz für den Durchzugsverkehr gesperrt und über die Feldgasse und Äußerer Markt umgeleitet. Das österreichische

Bundesheer wird mit der Gardemusik Wien sowie mit einem Ehrenzug der Garde und einer kleinen Leistungsshow mit „Gulaschkanone“ vertreten sein. Die Verbände des ÖKB aus dem NÖ Industrieviertel sowie Wien, Burgenland und der angrenzenden Steiermark werden eingeladen.

Ein sehr attraktives Rahmenprogramm sorgt für feierliche Stimmung:

- 17.30 Uhr Platzkonzert der Militärmusik am Hauptplatz in Kirchschlag
- 18.15 Uhr Formierung des Ehrenzuges im Kirchhof
- 18.30 Uhr Kranzniederlegung am 21er-Denkmal in der Kirchengasse
- 19.00 Uhr Festakt mit Reden eines Historikers und politischer Vertreter am Hauptplatz

Anschl. großer Zapfenstreich mit der Militärmusik
Bitte um Vormerkung dieses ganz besonderen Termines.

Josef Freiler, Bgm. Stadtgemeinde Kirchschlag
Alfred Klaus, Obmann ÖKB Kirchschlag

Unser Pfarrer rockt mit der Band aus seiner vorherigen Pfarre Bockfließ im Weinviertel:



**Fr, 3. Sept. 2021
Hauptplatz Kirchschlag
ab 19.30 Uhr:**

**Konzert
B 3.6
mit Pfarrer
Thomas Marosch**

**Hits von Austria3, STS,
Die Ärzte, ...**

Eintritt freie Spende

Veranstalter: Kulturverein Kirchschlag



Lions Club Kirchschlag Bucklige Welt

District 114-O, Austria



27

Jahre

250.000 Euro gespendet und wie man Mitglied wird

Der Lions Club ist eine internationale Organisation mit dem Ziel, unbürokratisch Hilfe zu leisten, wenn Mitmenschen in Not geraten sind. Der Lions Club ist aber noch viel mehr und auch Mitglieder profitieren: ein starkes Netzwerk, das oft das Leben der Mitglieder selbst sehr positiv verändert.

Vom Lions Club hat jeder schon irgendwann gehört. Es war ja auch schon genug Zeit: 1917 in den USA gegründet, sind die Lions in Österreich seit 1953 in verschiedenen Gruppen aktiv. Der Lions Club Kirchschlag Bucklige Welt wurde im Jahr 1994 feierlich eröffnet, feiert heuer also seinen 27. Geburtstag. Wir gratulieren und werfen aus diesem Anlass einmal einen genaueren Blick hinter die Kulissen der Lions!

Was tun die Lions eigentlich wirklich?

Wer nicht dabei ist, hat oft nur eine vage Vorstellung davon, worin der Sinn und die Aktivität des Lions Club bestehen. Wir fassen es hier mal so zusammen: Lions bauen Beziehungen auf, Netzwerke, Gemeinschaften. Sie folgen dabei keinerlei politischer oder religiöser Ideologie. Sie sind einfach Menschen, die zusammenhalten. Sie helfen einander – aber mehr noch helfen sie in unbürokratischer, direkter Weise Menschen, die in Not geraten sind. Im nahen Umfeld, im nächsten Ort, in ganz Österreich oder auch im Rahmen internationaler Hilfseinsätze.

Vom guten Gefühl, Gutes zu tun

Hilfe bewirkt am meisten, wenn sie rasch und unbürokratisch erfolgt. Ob Kinder- und Jugendhilfe, Seniorenhilfe, Umweltschutz, Drogenprophylaxe oder Hilfe für Menschen mit Behinderungen: Jede richtig gute



Foto: © Africa Studio – stock.adobe.com

Sache hat das Potenzial, dass sich Lions dafür einsetzen. Mit viel Engagement, rein ehrenamtlich und für das gute Gefühl, Gutes zu tun. „Das Schönste daran ist, dass wir wissen, dass unsere Hilfe wirklich ankommt, und zwar oft ganz in der Nähe, in der eigenen Gemeinde oder in der Nachbargemeinde eben. Dass wir sehen, wie Menschen aufatmen können und echte Freude empfinden“, berichtet Thomas Scherz, 40-jähriger Unternehmer aus Kirchschlag und Past-Präsident der Lions.

Warum Punsch trinken die Welt ein wenig besser macht

Ein wesentlicher Punkt auf der Agenda des Lions Club ist die regelmäßige Unterstützung von Hilfsorganisationen und die Ausrichtung karitativer Veranstaltungen. Der traditionelle Lions-Punschstand am Hauptplatz von Kirchschlag ist

eine wichtige Einnahmequelle, um Menschen unterstützen zu können. Wie immer kommt der Reinerlös Menschen in Not zugute. Ein Beispiel, was die Arbeit der Lions bewirken kann:

Beim letzten Gesundheitstag in Kirchschlag konnten am Stand der Lions ganze 55 Menschen als neue potenzielle Stammzellenspender für eine weltweite Datenbank ihrem Blut nach typisiert werden. Sie sind jetzt echte Hoffnungsträger für Menschen mit Leukämie.

Was bekomme ich als Mitglied?

Lions bauen echte Freundschaften auf, leben Werte, organisieren gemeinsame Reisen, um Vertrauen und Beziehungen zu fördern. Regelmäßige Clubabende im Clublokal Hönigswirt stärken den Teamgeist und gemeinsam lässt sich in der Außenwelt mehr Gutes bewirken. Rein ehrenamtlich, daher ohne

Kosten für die Verwaltung und sehr unbürokratisch, helfen Mitglieder des Lions Club weltweit Menschen, die in Not geraten sind. Dass dabei auch starke Netzwerke und neben Freundschaften für viele Mitglieder wertvolle Kontakte für Karriere und Beruf entstehen, zeigt die gelebte Praxis seit Jahrzehnten. Der Lions Club ist nicht einfach ein Verein. Man kann nicht einfach beitreten und das war's. Doch gerade im Lions Club in der Buckligen Welt steht man neuen Kontakten mit Interesse an einer Mitgliedschaft sehr offen und freundlich gegenüber.

„Wirklich helfen zu können, ist ein gutes Gefühl. Schön wäre es, wenn weitere Menschen aus der Buckligen Welt dieses Gefühl teilen wollen und sich unserer Gemeinschaft und dem Netzwerk des Lions Club Kirchschlag Bucklige Welt anschließen würde.“ so der derzeitige Präsident des Clubs Karl Kager. Schicken Sie einfach eine E-Mail an kirchschlag-buckligewelt@lions.at und der Sekretär des Clubs Erich Riegler aus Bad Schönau wird Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

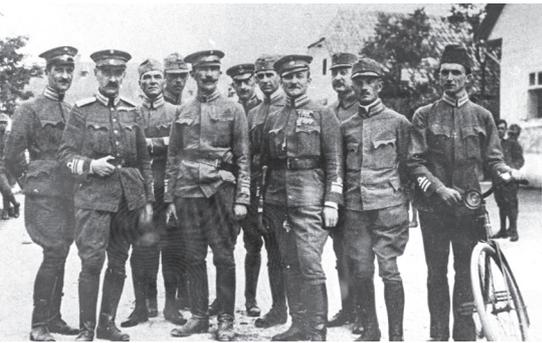
Gesamtspenden und Unterstützungen: 252.501 Euro
davon in der Buckligen Welt: 192.169 Euro
für nationale und internationale Projekte: 60.332 Euro

Stadtmuseum Kirchschlag

Das Stadtmuseum steht mit der heurigen Sonderausstellung „100 Jahre Gefecht von Kirchschlag – 100 Jahre Burgenland bei Österreich“ ganz im Zeichen des 100-Jahr-Jubiläums des Burgenlandes.

Das **Gefecht von Kirchschlag am 5. September 2021** spielte bei der vor 100 Jahren erfolgten Landnahme des Burgenlandes eine ganz besondere Rolle, richtete es doch von einem Tag auf den anderen den Blick einer breiten Weltöffentlichkeit auf die Burgenlandfrage. Die Geschehnisse in Kirchschlag beherrschten im September 1921 nicht nur die österreichische und ungarische Presselandschaft, sondern fanden in ganz Europa und auch in den USA Eingang in die Tageszeitungen.

Wie kam es aber dazu? Nach dem Zerfall der österreichisch-ungarischen Monarchie als Folge der Niederlage im Ersten Weltkrieg wurde von den Siegermächten Frankreich, Italien und Großbritannien in den Friedensverträgen von St. Germain (10.9.1919 mit Österreich) und Trianon (4.6.1920 mit Ungarn) das mehrheitlich von Deutschen be-



Stab des 2. Bataillons des Infanterieregiments Nr. 5 einige Tage nach dem Gefecht

siedelte Deutsch-Westungarn der jungen Republik Österreich zugesprochen. Die ungarische Regierung versuchte vergeblich, mit diplomatischen Mitteln den Verlust Deutsch-Westungarns zu verhindern.

Als dann am 28./29. August das Burgenland vertragsgemäß durch österreichische Gendarmerie und Zollwache besetzt und anschließend offiziell an Österreich übergeben werden sollte, wurde dies durch ungarische Freischärler mit Waffengewalt verhindert. In den darauffolgenden Monaten kam es wiederholt zu Gefechten, von denen das Gefecht von Kirchschlag am 5.9.1921, in dem ein massiver Angriff ungarischer Freischärler auf Kirchschlag von Einheiten des Infanterieregiments Nr. 5 des Österreichischen Bundesheeres abgewehrt werden konnte, das schwerste und verlustreichste war. Zehn österreichische Soldaten und sieben ungarische Freischärler verloren in dem Gefecht an der niederösterreichisch-burgenländischen Landesgrenze ihr Leben.

In der Folge verpflichtete sich Ungarn im Protokoll von Venedig am 2. Oktober 1921, das Burgenland ohne Ödenburg/Sopron an Österreich abzutreten, während Österreich einer Volksabstimmung in Ödenburg über den Verbleib bei Ungarn zustimmte. Im November 2021 erfolgte die friedliche Inbesitznahme des Burgenlandes durch das österreichische Bundesheer. Die als Hauptstadt des Burgenlandes vorgesehene Stadt Ödenburg verblieb infolge des Ergebnisses der Mitte Dezember 2021 abgehaltenen Volksabstimmung bei Ungarn.

Aber auch neben der Sonderausstellung hat das Museum Neues zu bieten, und zwar eine umfangreiche Mineralienausstellung, die an den ersten Öffnungs-



Fotos: Stadtmuseum Kirchschlag

Heldendenkmal von 1929 für die bei Kirchschlag gefallenen Bundesheersoldaten in der Wiener Albrechtskaserne, Vorbild für das 1931 in Kirchschlag errichtete Denkmal

tagen bereits zahlreiche Besucher begeistert hat. Gezeigt werden Gesteine und Mineralien sowohl aus der näheren Umgebung Kirchschlags als auch aus anderen Regionen Österreichs.

Das Museumsteam würde sich sehr freuen, wenn Sie uns zu den Öffnungszeiten an den Sonn- und Feiertagen zwischen 9:00 und 11:30 Uhr bis 26. Oktober 2021 im Museum besuchen. Führungen sind nach telefonischer Vereinbarung (Stadtamt Kirchschlag: 02646 2213 oder Fr. Schmaus: 0676 7954787) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Nähere Informationen und eine Reihe höchst informativer Artikel zur Kirchschlager Geschichte sowie zu den bedeutendsten hiesigen Persönlichkeiten und Bauwerken finden Sie auch auf unserer Website im Internet unter der Adresse: www.stadtmuseum-kirchschlag.at

Franz P. Wanek

Autobiografie Johann Hagenhofer

„Halterbub und Hofrat – Erlebte Zeitgeschichte in der Buckligen Welt“

Seit vielen Jahren arbeitet unser Regionshistoriker Hans Hagenhofer die Geschichte der Region in den letzten 100 Jahren auf. Die Ergebnisse sind in der Reihe „Lebensspuren“ erschienen und haben das Regionsbewusstsein entscheidend verändert.

Am 1. Juli 2021 erscheint nun seine Autobiografie mit dem Titel „Halterbub und Hofrat – Erlebte Zeitgeschichte in der Buckligen Welt“. Er hat seine äußerst interessante Lebensgeschichte zu seinem 80. Geburtstag in bewährter Weise gestaltet und erlebbar gemacht. Das Buch erscheint im KRAL-Verlag.

Der Autor Johann Hagenhofer

- verbrachte den allergrößten Teil seines abwechslungsreichen Lebens in der Buckligen Welt und fühlt sich der Region besonders verbunden, was sich auch in der systematischen Aufarbeitung der regionalen Zeitgeschichte zeigt
- hat als Zeitzeuge und genauer Beobachter viele soziale und gesellschaftliche Entwicklungen haut-

nah mitbekommen und schon mit den Regionsbüchern bewiesen, dass er die erlebte Geschichte für die Leser erlebbar und nachvollziehbar gestalten kann

- ist Zeitzeuge für die großen Veränderungen sowohl im bäuerlichen Milieu als auch im Arbeitermilieu
- engagierte sich 40 Jahre in der Kommunalpolitik, vor allem in den Bereichen Kultur und Sport, und erlebte auch die großen Veränderungen beim Anforderungsprofil und bei den Aufgabenbereichen der Bürgermeister („Dorfkaiser“ – Gemeindegänger) mit
- ist durch sein persönliches Engagement als Vereinsgründer, Spieler, Trainer und Funktionär auch ein Zeitzeuge für große Veränderungen im Sport, vor allem bei Fußball und Tennis, aber auch für die radikale Veränderung des Stellenwerts des Sports
- absolvierte die Volksschule in Hochwolkersdorf

und ein Jahr Hauptschule in Erlach, bevor er durch großes Glück in das Gymnasium in Wiener Neustadt wechseln durfte, in dem er dann insgesamt 43 Jahre seines Lebens verbrachte (Schüler, Professor, Administrator und Direktor); dadurch kann er auch über viele interessante Entwicklungen und Episoden aus dem Schulbereich berichten

Gastautoren:

- Der Insider Roman Lechner stellt in seinem einleitenden Beitrag die wunderschöne Landschaft und ihre Bedeutung für die Geschichte vor und macht die Leser aus anderen Teilen Österreichs auf die Region neugierig
- Der gebürtige Deutsche und in Wien lebende Historiker Gert Dressel arbeitet schon fast 20 Jahre bei den Zeitgeschichteprojekten der Region mit und beschreibt in seinem Nachwort sein Bild und seine Eindrücke von unserer Region



Instandhaltung Burgruine

Die Burgruine Kirchschlag wird auch heuer wieder in Zusammenarbeit des Bürgerhaltungsvereines unter Obmann Kastellan Josef Vollnhofer mit dem Bauhof der Stadtgemeinde Kirchschlag im Mai 2021 saniert. Erneuert wurde die Mauer gleich nach dem inneren Burgtor und das Brunnenareal. Somit sind diese Bauteile wieder für die nächsten Jahre gesichert, auch neue Mauerkronen wurden wasserdicht erstellt.



Fotos: Bürgerhaltungsverein Kirchschlag

Außerdem soll es neben dem Brunnen, wo es doch relativ tief ist, Geländer als Absturzsicherung geben, ebenfalls eine neue Metallstiege, da die Holzstiege bereits desolat ist. Die Kosten von Trassit als Bindemittel und Zement zur Kronenabdeckung werden vom Bürgerhaltungsverein übernommen – hier ergeht auch ein herzlicher Dank für die getätigten Spenden.

*Josef Franz Vollnhofer
Obmann Bürgerhaltungsverein und Kastellan*

Ärztin / Arzt für ALLGEMEINMEDIZIN in Kirchschlag gesucht

Im Juli 2021 wird eine Kassenplanstelle für Allgemeinmedizin in Kirchschlag ausgeschrieben. Die Stadtgemeinde Kirchschlag hofft auf kompetente Bewerbungen und eine rasche Nachbesetzung der Planstelle im Sinne der ärztlichen Versorgung im Bereich der Allgemeinmedizin für unsere Bewohnerinnen und Bewohner.

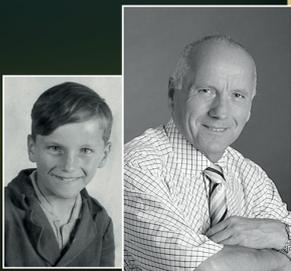
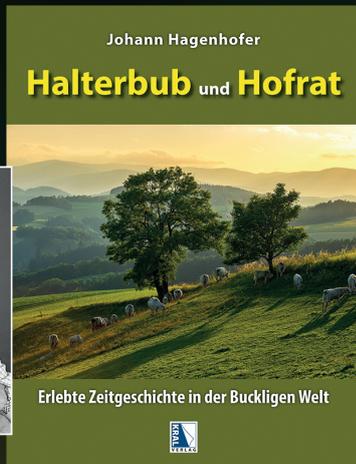
Notwendig wurde die Ausschreibung dieser Planstelle, da die beiden Ärzte Dr. Julia Sokol und Dr. Michael Sokol ihre Gruppenpraxis in Kirchschlag schließen werden. Für ihr ärztliches Wirken in unserer Stadtgemeinde gebührt ihnen unser Dank und wir wünschen ihnen viel Erfolg bei ihrer weiteren beruflichen Tätigkeit. Die Stadtgemeinde wird die Suche nach einer Ärztin oder einem Arzt bestmöglich unterstützen. Die Ordinationsräumlichkeiten in wunderbarer zentraler Lage am Hauptplatz mit ausreichend Parkplätzen werden weiterhin zur Verfügung stehen. Natürlich wird die Stadtgemeinde Kirchschlag Starthilfe leisten und wir sind zuversichtlich, in naher Zukunft wieder eine neue Ärztin oder neuen Arzt begrüßen zu dürfen.

Ansprechpartner und Unterstützung:
Vbgm Karl Kager, MSc; 0680/247 99 63.

*Stadträtin für Gesundheit
Petra Czerwenka u. Vbgm. Karl Kager*

Johann Hagenhofer „HALTERBUB und HOFRAT – Erlebte Zeitgeschichte in der Buckligen Welt“

- » Einblicke in den tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandel in der Region
- » Eine außergewöhnliche Lebensgeschichte
- » Die individuelle Biografie verknüpft mit der "großen" Geschichte



KRAL-Verlag
248 Seiten
€ 29,90

Ab Juli am Gemeindeamt und im Buchhandel erhältlich.



Kräuterwanderung mit Kräuterwirtin Gerda Stocker



© Stocker Gerda

Termin: Do, 24.06.2021

Zeit: 14:30 – 18:00 Uhr

Kosten: € 25,- inkl. Verkostung

Anmeldung bis spätestens 23.06 bei:

Stocker Gerda: 02646 2288

Czerwenka Petra: 0664 75 00 57 30

Treffpunkt: GH Stocker Gerda

Medieninhaber und Druck: Stadtgemeinde Kirchschlag, Hauptplatz 1, 2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt



Niederösterreichische
Mittelschule Kirchschiag
Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchschiag i. d. B. W.
www.nmskirchschiag.ac.at

NÖMS
KIRCHSCHLAG IN DER BÜCKLIGEN WELT

Fotos: NÖMS Kirchschiag



Ein sehr außergewöhnliches Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Ein Schuljahr – geprägt von sich ständig verändernden Rahmenbedingungen, welche wir in dieser Form noch nie erlebt haben.

Alle am schulischen Leben beteiligten Personen gaben ihr Bestes, um unseren Schülern und Schülerinnen in diesen herausfordernden Zeiten Lernen inner- und außerhalb des Schulhauses weiterhin zu ermöglichen.

Viele Eltern berichteten, dass die Kinder und Jugendlichen besonders im Bereich der Eigenständigkeit und Selbstverantwortung große Entwicklungsschritte gemacht hätten. Mit den Öffnungsschritten im Mai und der Umstellung des Schulbetriebs auf Anwesenheit aller Schüler*innen ab 17.05.2021 war ein Aufatmen spürbar.

Auf Initiative des Elternvereins der NÖMS, in Kooperation mit der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Kirchschiag gelang es, den Schülern und Schülerinnen der 4. Klassen einen Erste-Hilfe-Kurs anzubieten. Für die VS initiierte der Elternverein der Volksschule, in Kooperation mit der Stadtgemeinde, eine Klimaschutzveranstaltung mit Fairclown Hugo.

Die beiden genannten Veranstaltungen zeigen das Engagement unserer Elternvereine auf. Die beiden Obfrauen, Fr. Ulla Zold und Fr. Nina Gager, sowie alle aktiven Mitglieder unterstützen uns laufend sowohl in finanzieller Hinsicht als auch – vor allem in diesem Schuljahr – bei Fragen der (digitalen) Kommunikation und Kooperation im Bereich der Schulpartnerschaft.

Unsere Schulärztin, Fr. Dr. Renate Grandits-Jakel, stand und steht uns bei allen medizinischen Anliegen, ob es sich um die Einschulung für die Verabreichung von Medikamenten im Notfall oder aktuelle Fragen zu Covid-19 handelt, immer mit Rat und Tat zur Seite.

Ihnen allen will ich am Ende dieses Schuljahres ein aufrichtiges Dankeschön sagen!

„Hindernisse und Schwierigkeiten sind Stufen, auf denen wir in die Höhe steigen.“ (Friedrich Nietzsche)

Dieses Zitat möchte ich allen Schülern und Schülerinnen der 4. Klassen mitgeben und ihnen auf diesem Weg alles Gute für ihren weiteren Lebensweg wünschen.

Für die Schulclubkinder unserer Kindergärten sowie die Viertklassler*innen der Volksschule be-

ginnt ab September ein neuer Lebensabschnitt – wir Lehrer*innen freuen uns schon sehr, sie am 07.09.2021 begrüßen zu dürfen.

Nähere Informationen erhalten die Eltern der kommenden ersten Klassen der VS und NÖMS Kirchschiag bei Elternabenden Mitte Juni.

Eine große Veränderung zeichnet sich auch für Fr. VOL Brigitte Sulzmann ab, da sie nach über 40 Dienstjahren ihren wohlverdienten Ruhestand antritt. Neben ihrem konsequenten Einsatz als Klassenlehrerin hat sie im kreativen Bereich, beispielsweise bei Ausstellungen während ihrer Dienstzeit in Bad Schönau oder der Organisation von Schulfesten, mit Begeisterung gewirkt. Möge sie noch viele gesunde Jahre im Kreis ihrer Familie genießen!

Ich wünsche unseren Schülerinnen und Schülern, ihren Familien sowie allen, die sich mit unserer Schule verbunden fühlen – Schule sind wir alle! – erholsame Stunden, um gestärkt durch freudvolle und berührende Momente in das neue Schuljahr 21/22 starten zu können.

Daniela Pöhr-Mayer



Make a wish

„Hören wir nicht auf, Kindern ihre Herzenswünsche zu erfüllen, denn die Freude und das Lachen, das wir dadurch in das Leben dieser Kinder bringen, haben mehr Kraft als wir denken und uns vorstellen können!“ (Prof. Keith Y.C. Goh, MD) Diesem Motto folgte die 2a der NÖMS Kirchschiag und nahm mit ihrer Klassenvorständin Beate Handler an der Sport-Challenge „Herzenswünschen Beine machen“ teil. Dabei können Kinder durch Bewegung schwer kranken Kindern helfen. Die Schüler*innen marschierten 5 km für den guten Zweck und spendeten mit Freude für einen Herzenswunsch!



Fairtrade

Im Rahmen eines Fairtrade-Projektes startete Thomas Wackerlig in Kirchschiag eine zwölf-tägige Radtour durch NÖ mit einem E-Lastenfahrrad, um auf den Fairen Handel und die Menschenrechte aufmerksam zu machen. Einige Schüler*innen der 3. Klassen begleiteten ihn mit den Rädern ein Stück seines Weges.



← Kartoffelpyramide

Die beiden dritten Klassen nahmen in diesem Jahr an der Aktion von „So schmeckt Niederösterreich“ teil. Im Biologieunterricht und in Ernährung und Haushalt wurde die Kartoffel von der Knolle bis zur Ernte gemeinsam besprochen und in einer Erdäpfelpyramide, die von unserem Schulwart Stefan Woloszyn gefertigt wurde, angebaut. Mit diesem Projekt möchte Frau Fachlehrer Doris Schützenhofer das Bewusstsein bei den Schülerinnen und Schülern für regionale Lebensmittel stärken und hofft auf eine ertragreiche Ernte im September, damit eine regionale Erdäpfelspeise im Kochunterricht kredenzt werden kann.

Instrumentenstraße →

Am 1. Juni 2021 stellten die Lehrer*innen der Musikschule Kirchschatz/Bad Schönau verschiedene Instrumente auf dem Gelände rund um unsere Schulen vor. Im Stationenbetrieb konnten die Schüler*innen der ersten Klassen das Aussehen, den Klang und die Eigenschaften unterschiedlicher Instrumente kennenlernen. Etlliche Kinder der NÖMS, die die Musikschule besuchen, präsentierten ihren Mitschülern und Mitschülerinnen einige Stücke aus ihrem Repertoire. Beim anschließenden Musikquiz konnten unsere Schüler*innen zeigen, was sie sich gemerkt hatten, und erhielten ein kleines Präsent des Elternvereins der Musikschule.



Rosenkranzweihe 4. Klassen

Die Schüler*innen der vierten Klassen stellten im Werkunterricht unter der Anleitung von Fr. Fachlehrer Martina Braunstorfer einen Rosenkranz her. Diese wurden vom Firmspender Pater Petrus Hübner im Anschluss an die Firmungen gesegnet. Herr Kaplan Christoph Sperrer kam an die Schule und überreichte den Jugendlichen ihren persönlichen Rosenkranz.



SEHWIMMKURS

05.- 09. JULI 2021

WANN?
 1. Gruppe: 10:30 Uhr - 11:10 Uhr und 11:25 Uhr - 12:05 Uhr
 2. Gruppe: 12:30 Uhr - 13:10 Uhr und 13:25 Uhr - 14:05 Uhr

WO?
 Burgbad Kirchschatz, mit beheizten Becken

WER?
 Kinder ab 5 Jahren

WIEVIEL?
 Pro Kind € 70,- jedes Geschwisterkind € 40

ANMELDUNG:
 Schriftlich per SMS oder per Mail an:
 Veronika Reschl | Tel: 0676 5010601 | veronika.reschl@stud.ph-noe.ac.at
 Eva Riegler | Tel: 0664 4093846 | eva.riegler@edu.uni-graz.at

Geh nicht unter
 Lern richtig schwimmen.

Anmeldeschluss: 30. 06. 2021
Begrenzte Teilnehmerzahl !!



↑ Wiesenprojekt

Die SchülerInnen der ersten Klasse setzten sich mit dem Sachthema „Wiese – Lebensraum für Pflanzen und Tiere“ auseinander. Als Zusammenfassung und Ergebnissicherung der Lerninhalte gestalteten die Kinder ein Lapbook auf ganz individuelle und kreative Weise. Die SchülerInnen waren bei der Arbeit am Lapbook hochmotiviert und voller Schaffensdrang. Stolz präsentierten sie ihr Werk.



↑ Fahrradprüfung

Am 31. Mai kamen die Schulkinder der vierten Klassen, ausgestattet mit Fahrrad und Helm, zur Schule, um ihr theoretisches und praktisches Wissen rund um das Fahrrad unter Beweis zu stellen. Die Fahrradprüfung wurde in Kooperation mit der Polizei durchgeführt. Wir danken Herrn Postenkommandanten Alfred Schwarz recht herzlich für die Unterstützung und gratulieren allen Kindern zur bestandenen Fahrradprüfung!

Heckenbepflanzung

Am 20. April 2021 wurden verschiedene vom Land NÖ geförderte Heckenpflanzen von freiwilligen Helfern – von Stadtrat Eduard Winkler und Hans Pichlbauer, Peter Hammer, Martin Heller vom Verein NATUM sowie unserem Schulwart Stefan Woloszyn – eingesetzt. Mit fachkundiger Beratung stand uns Fr. Petra Reithofer, welche auch die Bodendecker-Pflanzen neben der Hecke lieferte, zur Verfügung. Diese wurden von Bediensteten der Stadtgemeinde Kirchschatlag, unserem Schulwart und fleißigen Helfern der Klasse 4b gepflanzt.



← Springschnur-Challenge

Schon Monate vor der Springschnur-Challenge der „Bewegten Klasse“ fertigten die Kinder der Klasse 3b dieses Sportgerät selber an: Aus elf Meter langen Luftmaschenketten – mit Sisalfäden verdreht – entstanden unverwechselbare Sprungseile, die seit ihrer Fertigstellung fast täglich zum Einsatz kommen.

↓ Mit dem Ziel, in einer Minute möglichst oft über ein Seil zu springen, nahmen die SchülerInnen der zweiten Klasse mit Begeisterung an der Seilspring-Challenge teil. Die Kinder gaben ihr Bestes und eine Steigerung der Leistung war von Woche zu Woche deutlich bemerkbar.

↑ Schmetterlingsprojekt

In den letzten Wochen stand in der Klasse 3a alles unter dem Thema Schmetterlinge. Die Lebensweise, die Ernährung und die Entwicklung sowie die unterschiedlichsten Schmetterlingsarten wurden näher betrachtet. Im Zuge des Projekts zogen in die Klasse Distelfalterraupen ein, die während ihrer Verwandlung zum Schmetterling von den Kindern beobachtet und anschließend frei gelassen wurden. Der Abschied fiel gar nicht leicht!





MUSIKSCHULE
der Stadtgemeinde Kirchschlag
mit Filiale Bad Schönau

Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag i.d.B.W.
Tel.: 02646 / 3452
0650 / 620 38 08
musikschule@kirchschlag.at
www.musikschule-kirchschlag.at

Ähnlich eines Frühlingswachens ertönt wieder Musik aus „allen Gassen“ und erfreut uns vor allem beim gemeinsamen Musizieren an der Musikschule. Musik führt die Menschen zusammen, worauf wir pandemiebedingt nun lange verzichten mussten. Umso begeisterter und mit großem Eifer beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler, unterstützt von unserem Lehrerteam, im Mai an unserem Videoprojekt „Musik in allen Gassen“, bei dem sie nicht nur musikalisch, sondern zum Teil auch schauspielerisch und videoschnitttechnisch ihr Können unter Beweis stellen konnten. Die Beiträge sind nun auf der Homepage (www.musikschule-kirchschlag.at) bzw. auf dem Youtube-Kanal der Musikschule in voller Länge abrufbar. Auch die Instrumentenvorstellungen am 1. Juni an den beiden Volksschulen in Bad Schönau und Kirchschlag sowie an der NöMS Kirchschlag waren hinsichtlich der Vermittlung der Vielfalt unseres Instrumentenangebots und der

Freude am Musizieren ein großer Erfolg. Dank gebührt einerseits den Lehrerteams der Pflichtschulen für die Hilfe bei der organisatorischen Umsetzung und andererseits allen Schülerinnen und Schülern, die ihr Instrument gekonnt vorgeführt haben und somit auch große Vorbildwirkung zeigen konnten. (Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind noch möglich!)

Das Schuljahr 2020/21 brachte viele Herausforderungen mit sich, die wir in der Zusammenarbeit von Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen so gut es ging meistern konnten. Ein großer Dank an dieser Stelle nochmals an alle Eltern, die ihre Kinder beim Homeschooling unterstützt haben. Zudem konnten wir uns auch neue Fertigkeiten z. B. im Umgang mit digitalen Medien, aneignen und auch den Wert des gemeinsamen Musizierens wieder neu schätzen lernen. Da die Maßnahmen es wieder zulassen,



Fotos: Musikschule

möchten wir nun alle mit großer Vorfreude herzlich zu unserem Schlusskonzert am 1. Juli im Sconarium in Bad Schönau einladen (nähere Infos dazu am Plakat).

Wir wünschen allen einen erholsamen Sommer, Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Musik!

Das Lehrerteam der Musikschule

MUSIKSCHULE Kirchschlag i.d.B.W. mit Filiale Bad Schönau

Die Musikschule präsentiert:

JAHRESSCHLUSS-KONZERT

Do, 1. 7. 2021
ort: **sconarium** Bad Schönau 18:30 Uhr

Platzreservierung bis 1. Juli., 12:00 Uhr unter:
+43 2646 8284 oder gemeinde@bad-schoenau.gv.at

Die Schüler und Schülerinnen, das Lehrerteam und der Elternverein freuen sich auf Ihr Kommen!

Achtung: Begrenzte Anzahl an Sitzplätzen!

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Gitarrenkonzert

Gitarreklasse
Thomas Monetti

Von Joseph Haydn bis
Thelonious Monk

Samstag, 03.07.2021, 19.30 Uhr
Sconarium Bad Schönau



Büchereirallye ab 4. Juli

Ferienaktion Sommer 2021 für Kinder von 6 bis 14+

Komm in der Bücherei vorbei und hol dir einen Rallye-Pass. Du erhältst für jede Station einen Stempel in deinen Rallye-Pass. Gib den ausgefüllten Pass bis spätestens 29. August in deiner Bibliothek ab und nimm an einer Verlosung teil.

Die Büchereirallye dauert die gesamten Ferien und findet zu den Öffnungszeiten der Bücherei statt:

Mittwoch und Freitag: 16 bis 18:30 Uhr
Sonntag: 8 bis 11 Uhr

Die Ausleihe ist während der Ferien kostenlos – auch für die jüngeren Besucher!



Gewonnen!

Daniela Gremel hat beim Jugendllesewettbewerb „READ&WIN“ teilgenommen und gewonnen.

Da wegen der Corona-Maßnahmen kein Fest in St. Pölten stattfinden konnte, übergab die Büchereileiterin Christine Schabl Daniela ihren Gewinn mit den besten Grüßen von Landesrat Ludwig Schleritzko



in der Bücherei Kirchschlag. Die Preisverleihung fand im Beisein des Herrn Pfarrers Mag. Thomas Marosch statt.



Fotos: Bücherei Kirchschlag

Endlich dürfen wir wieder Lesungen veranstalten!

Freuen Sie sich mit uns auf:

Laura Baldini (alias Beate Maly): 27. Juli

Marcus Wadsak: 10. September

Gina Bucher: 15. September



Laura Baldini zu Gast in der Bücherei Kirchschlag

Laura Baldini alias Beate Maly liest aus ihrem Buch „Lehrerin einer neuen Zeit“. Leben und Werk von Maria Montessori haben Beate Maly seit vielen Jahren fasziniert und begeistert. Beate Maly absolvierte eine Ausbildung zur Kindergartenpädagogin, arbeitete zunächst als Kindergärtnerin und veröffentlichte Kindergeschichten, Kinderbücher und pädagogische Fachbücher. 2007 erhielt sie das Wiener Autorenstipendium für den Entwurf zu ihrem ersten historischen Roman

„Die Hebamme von Wien“. Mit dem Stipendium nahm sie sich eine Auszeit vom Kindergarten und beendete neben dem Roman auch eine Zusatzausbildung zur mobilen Frühförderin, seitdem ist sie in der Frühförderung tätig. Beate Maly ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann und drei Kindern in Wien.

Die Lesung findet am 27. Juli 2021 um 19 Uhr im Pfarrzentrum Kirchschlag, Passionsspielstraße 3 statt.

Die Lesung wird aus Mitteln der Büchereiförderung des Bundes gefördert.

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN ÖSTERREICHS



Pfadfindergruppe Kirchschlag

Pfadfinder-Lotterie

DANKE an alle, die uns mit dem Kauf eines Loses unterstützt haben. Am 23. Juni findet die Ziehung statt, am 30. Juni werden die Ergebnisse veröffentlicht. Gewinne können im Juli und August angefordert werden. Die Ziehungsliste kann auf der PPO-Website (www.ppo.at) eingesehen werden und wird wieder in unseren Schaukästen ausgehängt.

Heimstunden und Sommerlager

Nun hat tatsächlich der „normale“ Heimstundenbetrieb wieder begonnen und wir blicken voller Zuversicht einem Gruppensommerlager in Gloggnitz entgegen. Die Corona-Maßnahmen der letzten Monate, haben Heimstunden vor Ort in Niederösterreich nicht zugelassen. Wie ihr mitverfolgen konntet, waren unsere Kinder und Jugendlichen trotz allem sehr aktiv bei eigenen Aufgaben oder Online-Heimstunden.

In der ersten Heimstunde beim Pfadfinderheim für die Guides und Späher nach dieser langen Zeit wurde gemeinsam über offenem Feuer gekocht und die selbst gemachten Gerichte genüsslich verspeist. Die Freude des Wiedersehens und der Spaß des gemeinsamen Tuns waren bei allen spürbar.

Start bei den Pfadfinder*innen

Wer Interesse hat, im September bei den Wichteln und Wölflingen (7- bis 10-Jährige) zu beginnen oder zu schnuppern, meldet sich bitte schon jetzt bei Anita Lintner (lintner17@gmail.com) oder Harry Winkler (haraldwinkler03@gmail.com). Ein Einstieg bei uns ist auch in allen anderen Altersstufen jederzeit möglich. Bei Fragen dazu bitte an die Gruppenleitung wenden.

Barbara und Roland Höller
www.kirchschlag.at/pfadfinder



Foto: Pfadfindergruppe Kirchschlag

Der NÖ Zivilschutzverband informiert



Liebe Kirchschragerinnen, liebe Kirchschrager!

Die letzten Monate waren geprägt von der Corona-Pandemie. Endlich kommen die langersehnten Öffnungsschritte und Lockerungen. Vor allem für die bevorstehende Urlaubszeit und Ferienwochen gilt es, die notwendigen Vorbereitungen zu treffen.

Urlaubsvorbereitungen:

Um den Urlaub so richtig genießen zu können, sollte er sorgfältig vorbereitet sein. Das gilt nicht nur für die Auswahl des Urlaubszieles, sondern auch für die Anreise sowie den Fall einer Panne, einer Erkrankung oder eines Unfalls:

- Erkundigen Sie sich bitte nicht nur während der Planung, sondern auch noch kurz vor Ihrem Urlaubsantritt welche aktuellen Reise- und Sicherheitsbestimmungen für Ihre Urlaubsdestination aktuell gültig sind.
- Suchen Sie vor Urlaubsbeginn auf jeden Fall eine Apotheke auf. Es ist durchaus nützlich, eine **Reiseapotheke** mitzuführen.
- Treffen Sie während Ihrer Abwesenheit Vorkehrungen für Ihre Wohnung oder Ihr Haus.
- Machen Sie es Dieben nicht zu leicht. Bitten Sie Nachbarn, den Briefkasten zu entleeren, die Blumen zu gießen usw.
- Erkundigen Sie sich bei den Autofahrerklubs über gesetzliche Bestimmungen in den jeweiligen Reiseländern (Höchstgeschwindigkeiten, Kennzeichnung von Fahrzeugen, Fahren mit Licht bei Tag usw.)
- Pannendreieck, Verbandspackerl und Warnweste mit dabei?
- Erkundigen Sie sich nach den regionalen Notrufnummern und speichern Sie diese in Ihr Handy. Der EURO-Notruf 112 funktioniert in allen europäischen Ländern.

Mit dem Fahrrad sicher unterwegs:

Folgendes darf der Radfahrer nicht übersehen: Auch für Radfahrer gibt es Gesetze, die einzuhalten sind. Das gilt sowohl für die technische Ausrüstung eines Fahrrades als auch für Verkehrsregeln im öffentlichen Straßenverkehr. Überprüfen Sie deshalb Ihr Fahrrad vor der ersten Ausfahrt oder lassen Sie das Fahrrad von einem Fachmann überprüfen. Jede fünfte Radfahrerletzung ist eine Verletzung im Kopf- und Gesichtsbereich. Ein gut angepasster Radhelm sollte selbstverständlich sein – nicht nur für Kinder! Eine helle Kleidung mit reflektierenden Streifen ist vor allem bei schlechter Sicht wichtig. Kindersitze müssen fest mit dem Rahmen verbunden sein. Der Lenker darf nicht abgelenkt und in seiner Sicht beeinträchtigt werden. Es darf maximal ein Kind befördert werden.

Grillen, eine heiße Sache:

Beim Grillen mit Holzkohle kommt es immer wieder zu Verletzungen und Bränden.

Worauf man beim Grillen achten sollte:

- Den Griller nur auf ebene Standflächen stellen und keinesfalls im Wald oder in Waldnähe grillen!
- Für das Anzünden verwenden Sie am besten nur Grillanzünder aus festen Stoffen, Anzündpasten oder spezielle Anzünd-Öle in Spezialflaschen.
- **Brennbare Flüssigkeiten wie Spiritus oder Benzin sind zu gefährlich und sollen nicht verwendet werden.**

Schwammerlsuchen:

Jedes Jahr kommt es trotz zahlreicher Warnungen immer wieder zu Pilzvergiftungen. Grundsätzlich sollten nur jene Pilze mitgenommen werden, die man eindeutig kennt.

Erste Hilfe bei Pilzvergiftungen:

- Symptome einer Pilzvergiftung treten, je nach Art, nach wenigen Minuten bis einigen Stunden auf. Erste Anzeichen sind oft Übelkeit, Brechreiz und Erbrechen, Durchfall, Halsbrennen, Gleichgewichtsstörungen.
- Bei Verdacht auf Pilzvergiftung sofort zum Arzt oder ins nächste Krankenhaus.
- Niemals selbst Auto fahren, da es zu einem Ohnmachtsanfall kommen kann.
- Kein Alkohol, keine Milch oder sonstige „Hausmittel“ zu sich nehmen.

Rettung: Notruf 144

Vergiftungsinformationszentrale: 01/406 43 43

Trotz aller Vorfreude auf den Urlaub sollten Sie immer auf überraschende Ereignisse, wie zum Beispiel ein Unwetter, vorbereitet sein.

Notgepäck:

Hat für den Fall einer Evakuierung infolge eines Unwetters jede Person im Haushalt sein Notgepäck parat?

Ein Rucksack soll mit folgenden Dingen gefüllt werden – hier ein kleiner Auszug: Ausweis (Reisepass, Personalausweis), Geld (Bargeld und evtl. Sparbuch), persönliche Dokumente (Dokumentenordner), warme Kleidung, Regenschutzkleidung, festes Schuhwerk, wichtige Medikamente, Taschenmesser, Taschenlampe etc. Jede Person im Haushalt sollte seinen eigenen Rucksack haben. Ein ausführliches Informationsblatt erhalten Sie am Stadttamt oder über den NÖ Zivilschutzverband.

Sicherheitsinformationen:

Genaue Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie über die Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes, als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren, Informationsblättern oder Checklisten auf dem Stadttamt am Info-Ständer oder als Download über den NÖ Zivilschutzverband unter: <http://www.noezsv.at/noe/pages/download.php>.

Zivilschutz – Sicherheit beginnt im Kopf Richtig denken – richtig handeln!

Bernhard Pichler, Mobil: 0676/86151711
Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes
für die Stadtgemeinde Kirchschrage
www.siz.cc/kirchschrage_in_der_buckligen_welt
NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Straße 106
3430 Tulln, Tel.: 02272/61820, <http://www.noezsv.at>

GLS PaketShop-Partner

Ab sofort steht Ihnen unsere „Nähstube Gabi“ auch als GLS PaketShop-Partner zur Verfügung.

Sie haben nun die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs, aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden. Haben Sie den GLS Paketdienst verpasst, dann wird ihr Paket hinterlegt und Sie können es auch am Samstag noch abholen!

NÄHSTUBE GABI

Gabriele Edelhofer

Hauptplatz 29

2860 Kirchschrage i.d.B.W.

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08.00 bis 12.00 und

14.30 bis 18.00 Uhr

Sa 08.00 bis 12.00 Uhr



Nähere Informationen über Tarife und Konditionen finden Sie unter: www.gls-paketshop.at

Die Stadtgemeinde Kirchschrage in der Buckligen Welt freut sich, dass das Serviceangebot erweitert werden konnte.



Foto: Polizei Kirchschlag

Es wird geFRÜHSTÜCKT auf der Polizeiinspektion Kirchschlag. Kontrollinspektor Alfred Schwarz hat für die Polizeiinspektion Kirchschlag Unterstützung von zwei neuen Gruppeninspektoren erhalten.

Beide heißen Michael Frühstück und sind seit März bzw. Mai am Posten.

Die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt wünscht beiden Gruppeninspektoren alles Gute und viel Freude und Erfolg für ihren neuen Aufgabenbereich.

Am Bild von links: Gruppeninspektor Michael Frühstück aus Pilgersdorf, Kontrollinspektor Alfred Schwarz und Gruppeninspektor Michael Frühstück aus Langeck



Foto: Lj Kirchschlag

Am 22.05.2021 durften wir voller Freude den Pokal samt Urkunde (Bronze Platzierung) für unseren ersten Projektmarathon, an dem wir im September 2020 teilgenommen haben, entgegennehmen.

Die Übergabe fand aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation im kleinsten Kreise statt. Trotzdem haben wir uns über den Besuch unseres Viertelsreferenten Christoph Nagl, Landesbeirat Peter Waldherr und Bürgermeister Josef Freiler sehr gefreut.

Wir sind stolz auf all unsere Werke, die wir im Rahmen des Projektes angefertigt haben und so toll genutzt werden.

ROTES KREUZ

BEZIRKSSTELLE KIRCHSCHLAG

„Die passende Jacke“ - Buchübergabe

Rot Kreuz Bezirksstellenleiter und Bürgermeister Pepi Freiler besuchte die Schulen in Kirchschlag um dort das Buch „Die passende Jacke“ für die Schulbibliotheken zu übergeben.

Die Kinder und Jugendlichen können in diesem Buch erfahren was Franz, der mit der 94-jährigen Rosa im Rettungswagen Händchen hält, um sie zu beruhigen, Sarah, die sich im winterlichen Wald versteckt, um Hunde zu trainieren, Patrick, der in die Fußstapfen seines Vaters getreten ist, und im Roten Kreuz eine zweite Familie gefunden hat, Eva, die leidenschaftliche (Vor)Leserin gemeinsam haben. Sie haben die passende Jacke beim Roten Kreuz gefunden und setzen sich für andere ein.

Genauso wie 12,9 Millionen Freiwillige in 192 Ländern, die dabei ganz verschiedene Aufgaben erfüllen: In der Pflege und Betreuung, der Ersten Hilfe, der Ausbildung oder dem Rettungsdienst. Im Blutspendedienst, der Katastrophenhilfe im In- und Ausland, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder im Bereich der Integration, des Suchdienstes oder der Verbreitung des humanitären Völkerrechtes.

Die Schüler können sich von den Stories inspirieren lassen, lesen wie man sich beim Roten Kreuz engagieren kann und bekommen dadurch einen Einblick in die Arbeit des Roten Kreuzes.



Am Bild von links: Dipl.-Päd. Beate Handler, Direktorin Daniela Pöhr-Mayer, Dipl.-Päd. Doris Schützenhofer und Bezirksstellenleiter Rotes Kreuz und Bürgermeister Josef Freiler

Rotes Kreuz Kirchschlag
Gerlinde Pernsteiner
Hofwiese 23
2860 Kirchschlag
Tel: 059144/71000
Mail: gerlinde.pernsteiner@n.rotekruz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Freiwillige Feuerwehr Lembach übt ... Schadstoffübung



Foto: FF Lembach

Am Freitag, den 4.6.2021 fand die Übung von Gruppenkommandant Markus Zottel statt. Die Gruppenübung wurde unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Bestimmungen abgehalten. Die Gruppenübung wurde als Schadstoffübung angelegt. Die Ausarbeitung erfolgte durch Gruppenkommandant Markus Zottel in Abstimmung mit Schadstoffwart Thomas Konlechner. Ziel der Übung war es, die Menschenrettung durchzuführen, die Herstellung eines vorbeugenden Brandschutzes, das Absperren des Gefahrenbereiches, das Erstellen eines Dekontaminierungs-

platzes und die Errichtung einer Straßensperre. Als Übungsannahme wurde ein Autounfall in der „Gaismühle“ in Lembach herangezogen. Bei diesem Unfall fuhr eine Person mit einem Gefahrguttransporter gegen einen Holzstoß. Bei der Kollision verletzte sich der Fahrer und es kam zum Schadstoffaustritt. Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgte durch die Einsatzleitung vor Ort. Beim Eintreffen der Feuerwehr erkundete der Gruppenkommandant die Lage. Unter Einhaltung der Befehlsgebung (Durchführung: Ziel, Weg, Mittel) gab Markus Zot-

tel die Übungsziele an die anwesenden Kameraden weiter. Das Vorhaben konnte durch die anwesenden Kameraden bzw. Mittel umgesetzt werden. Nach Übungsende folgte eine Nachbesprechung. Der Kommandant Michael Pürner dankte den anwesenden Kameraden für die Abhaltung dieser Übung. Übungsbeobachter und Schadstoffwart Thomas Konlechner dankte ebenfalls und im Speziellen dem Gruppenkommandant Markus Zottel dafür, dass sich dieser für eine Schadstoffübung entschied.

JETZT KOSTENLOS BESTELLEN!

www.noetutgut.at

Schau vorbei :)

„TUT GUT!“-GESUNDHEITSKOMPASS
INFORMATIONEN UND TIPPS FÜR IHR GANZHEITLICHES WOHLBEFINDEN

Navigieren Sie mit uns in Sachen **Bewegung, Ernährung, mentale Gesundheit** und **Vorsorge** in eine gesündere Zukunft!

„TUT GUT!“-GENUSSREZEPTE
FRISCH GEKOCHT UND MIT GENUSS DURCHS GANZE JAHR

Regional, saisonal und gesundheitsbewusst – das bieten die rund 70 Rezepte mit zahlreichen Tipps. Und den „Tut gut!“-Saisonkalender für Obst und Gemüse gibt es extra dazu.

„TUT GUT!“-KINDERREZEPTE
GEMEINSAM KOCHEN MACHT SPASS

70 regionale und saisonale Rezepte für eine ausgewogene Ernährung. Und schmecken tut's auch!

Gutes Gelingen und viel Spaß beim Nachkochen!

* Solange der Vorrat reicht

Bestellung und weitere Infos: www.noetutgut.at/infomaterial

HEAVY MUSIC KIRCHSCHLAG PRESENTS

SUMMER CLOSING

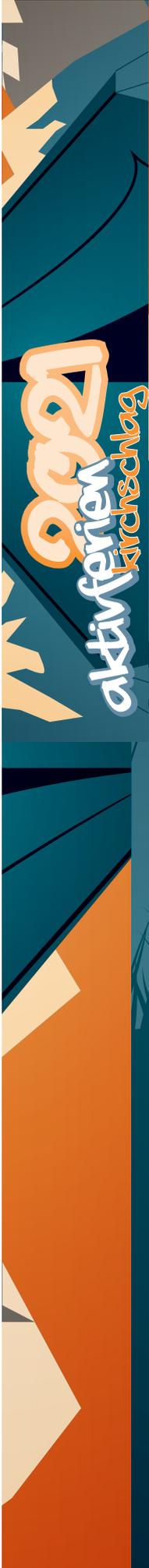
POST PANDEMIC SPECIAL

SAMSTAG 21. AUGUST 2021

Einlass: 18:00

Beginn: 19:00

2860 Kirchschatz
Am Eislaufplatz
beim GH Kogelbauer



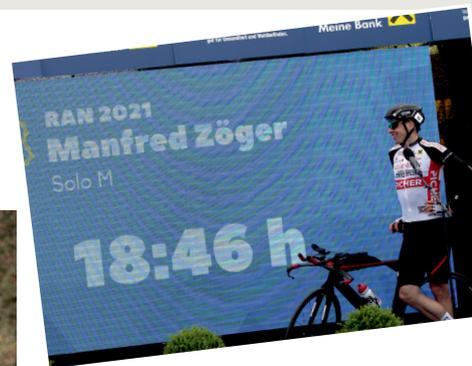
4. Juli – 29. August	Büchereirallye mit Schlussverlosung	Mi, Fr 16.00 – 18.30 So 08.00 – 11.00	Öffentliche Bücherei der Pfarre Kirchschlag	☆ 6 – 14	Öffentliche Bücherei der Pfarre Kirchschlag	Keine Anmeldung erforderlich	kostenlos
8./22./29. Juli	Tanzwerkstatt	9.00 – 10.30	Ballettschule Kirchschlag	☆ 4 – 5	Turnsaal VS Kirchschlag	Marie-Rose Wagner: 0650 753 30 09	kostenlos
8./22./29. Juli	Tanzwerkstatt	10.30 – 12.00	Ballettschule Kirchschlag	☆ 5 – 6	Turnsaal VS Kirchschlag	Marie-Rose Wagner: 0650 753 30 09	kostenlos
5. – 9. Juli	Schwimmkurs	10.30 – 12.00	Veronika Reschl, Eva Riegler	☆ ab 5	Burgbad Kirchschlag	Per E-Mail oder SMS an: Veronika Reschl: veronika.reschl@stud.ph-noe.ac.at, 0676 501 06 01; Eva Riegler: eva.riegler@edu.uni-graz.at, 0664 409 38 46	Pro Kind € 70,- jedes Geschwisterkind € 40,-
9./23./30. Juli	Tanzwerkstatt	9.00 – 10.30	Ballettschule Kirchschlag	☆ 6 – 8	Turnsaal VS Kirchschlag	Marie-Rose Wagner: 0650 753 30 09	kostenlos
9./23./30. Juli	Tanzwerkstatt	10.30 – 12.00	Ballettschule Kirchschlag	☆ 8 – 10	Turnsaal VS Kirchschlag	Marie-Rose Wagner: 0650 753 30 09	kostenlos
12. – 16. Juli	Sommerferienspaß	Mo – Do. 9.00 – 17.00 Fr. 9.00 – 12.00	Peter und Matthias Schwarz	☆ 6 – 14	Schulzentrum Kirchschlag	Mag. Peter Schwarz, Matthias Schwarz 0664 525 53 65 od. 0676 960 26 45	€ 160,- jedes Geschwisterkind € 130,-
19. Juli	Abenteuertag in der Gaismühle	14.00 – 18.00	Pfadfindergruppe Kirchschlag	☆ 6 – 12 max. 20	Pfadfinderlager Gaismühle	Barbara Höller: 0664 142 68 26, Monika Handler: 0676 787 49 17 bis spätestens 12. 7. 2021	Freie Spende
22. Juli	Natur erleben – riechen, schmecken – Wildkräuter entdecken – Picknick im Grünen	14.00 – 17.00	Gesunde Gemeinde	☆ ab 5	GH Stocker Lembach	Gerda Stocker 02646 22 88; Petra Czerwenka 0664 75 00 57 30 bis 21. 7. 2021	€ 5,-
23. Juli	Klingender Zauberwald	9.30 – 16.00	Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau	☆ ab 6 mind. 10 max. 40	Parkplatz vor der Burg Kirchschlag	0699 11 58 93 36 oder musikschule@kirchschlag.at bis 21. 7. 2021	kostenlos
23. Juli	Yoga und Spiele	14.00 – 17.30	Dorferhaltungsverein Aigen	☆ 5 – 14 max. 20	VS Aigen	Josef und Elisabeth Pürer 0664 214 06 16 bis 22. 7. 2021	kostenlos
31. Juli	MTB Schnuppertraining	10.30 – 12.00	SU MTB Team Kirchschlag	☆ ab 5	Burgruine Kirchschlag, Helmpflicht!	Manfred Zöger: 0650 580 61 80, manfred.zoeger@gmx.at bis 29. 7. 2021	kostenlos
31. Juli	Pumptrack-Challenge	13.30 – 15.30	SU MTB Team Kirchschlag	☆ ab 5	Pumptrack (neben Weststadion und Tennisplatz)	Manfred Zöger: 0650 580 61 80, manfred.zoeger@gmx.at bis 29. 7. 2021	kostenlos
2. August	Alles, was Flügel hat, fliegt	13.00	UMFC Kirchschlag	☆ 6 – 14	Flugplatz Stang	Wolfgang Prenner 0664 767 71 88	kostenlos
5. August	Rock the Family! Kinder, Eltern, Onkel und Tante – Gemeinsam singen wir Lieder, bekannte, Trommeln und Lagerfeuer in freier Natur, Wir rocken die Burg, Stimmung pur!	18.00	Gabi und Berni Putz		Burgruine Kirchschlag	Berni Putz: 0699 11 58 93 36 per SMS oder WhatsApp bis 4. 8. 2021	€ 5,-/Person
7. August	Luftgewehrschießen	14.00	ÖKB Kirchschlag	☆ 8 – 14 max. 25	Schützenlokal in der Neuen Mittelschule	Hr. Steinbauer 0664 432 34 67 bis 5. 8. 2021	kostenlos
14. August	Erlebnis am Bauernhof 2.0	14.00 – 17.00	Landjugend Kirchschlag	☆ 6 – 14 max. 20	Ungerbach 32, Fam. Freiler	Melanie Heissenberger 0677 61 73 16 93 bis 7. 8. 2021	€ 3,- Verköstigung
18. August	Spiele & Picknick	14.00 – 16.30	NATUM Natur- und Umweltverein Kirchschlag	☆ 6 – 12 max. 15	Feldgasse Brunnenfeld	Burgi Pichler 0676 371 30 54, Hans Pichlbauer 0664 73 85 43 03 bis 13. 8. 2021	kostenlos
21. August	Action und Spaß mit der Feuerwehr	14.00	Die Feuerwehren der Stadtgemeinde Kirchschlag	☆ ab 6	FF-Haus Kirchschlag	nicht erforderlich	kostenlos
24. August	Spiele rund ums Lagerfeuer	14.00 – 18.00	Haus 33, Toni Schuster und Uli Paset	☆ 8 – 12 max. 10	Haus 33, Hofwiese 33	Toni 0680 128 03 98, Uli 0699 105 79 261 bis 6. 8. 2021	€ 3,-
2. September	Zaubershow und Luftballonmodellieren	14.30 – 16.00	Stadtgemeinde Kirchschlag		Weststadion Kirchschlag	Petra Czerwenka: 0664 75 00 57 30 bis 1. 9. 2021	



Race Around Niederösterreich

Manfred Zöger umrundet Niederösterreich mit dem Rad in weniger als 19 Stunden

Fotos © Herald Vollnhofer



Vorabend um zehn Minuten später gestartet und genau diese Zeit fehlte Manfred schlussendlich auf den Podiumsplatz.

Dennoch war es ein erfolgreiches Unterfangen – hier ein paar beeindruckende Eckdaten zu diesem Ultra-Radbewerb:

Am 7. Mai startete in Weitra die dritte Auflage des „Race Around Niederösterreich“. Unter besonderen Corona-Schutzauflagen – negative Tests für alle Beteiligten, Maskenpflicht bis unmittelbar vor dem Start – war das Rennen bei dieser Auflage besonders hochkarätig besetzt.

Der Bewerb wurde in diesem Jahr von der World Ultracycling Association in die Liste der Weltcuprennen aufgenommen, wodurch das Starterfeld sowohl qualitativ als auch quantitativ so gut wie nie zuvor war. Knapp 180 Teilnehmer starteten entweder alleine bzw. als 2er- oder 3er-Teams. Fast 60 Sportler stellten sich der Herausforderung im Solo-Bewerb – darunter auch Manfred Zöger aus Ungerbach.

Auf die Teilnehmer wartete eine Distanz von 600 Kilometer mit über 6.000 Höhenmetern. Zusätzlich gab es am Freitagnachmittag starken Westwind und die Temperaturen bewegten sich im niedrigen einstelligen Bereich. Als wäre das noch nicht genug an Herausforderung, gab es auch immer wieder vereinzelte Regenschauer.

Der Startschuss für die Topfahrer erfolgte ab 19.00 Uhr am Abend – im Zweiminutentakt wurde ein Fahrer nach dem anderen losgeschickt. Mit Reflektoren und Beleuchtung auf den Rädern sowie einem verpflichtend vorgeschriebenen Pacecar als Begleitfahrzeug machten sich die Starter der Reihe nach auf den Weg. Die ersten Kilometer durch das Waldviertel waren noch etwas wellig bis leicht hügelig, bevor es danach im Weinviertel komplett flach wurde. Inzwischen war dann auch die Nacht hereingebrochen und die Teilnehmer

kämpften sich bei Temperaturen knapp über null Grad durch die Finsternis.

Über Laa an der Thaya, Poysdorf und Hohenau an der March ging es weiter in Richtung Donau, die dann bei Hainburg überquert wurde. Weiter führte die Strecke über Bruck an der Leitha und Ebenfurth. Hier hatten die Teilnehmer rund 300 Kilometer und somit die Hälfte der Distanz absolviert. Danach ab Wr. Neustadt begann die Morgendämmerung und damit wurden sowohl bei den Fahrern als auch bei den Betreuern wieder neue Energien freigesetzt. Über Neunkirchen und Gloggnitz ging es auf den Semmering, von dort über Hirschwang und das Höllental zur Kalten Kuchl, die ihrem Namen alle Ehre machte – hatte es dort doch in den frühen Morgenstunden weiterhin nur Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt. Weiter führte die Strecke über St. Aegydt am Neuwalde und Gscheid zum „Wastl am Wald“, der mit 1.100 Metern Seehöhe zugleich auch den höchsten Punkt der Strecke markierte. Es folgte die Abfahrt nach Scheibbs, ging weiter über Wieselburg nach Ybbs, es kam die zweite Donauüberquerung und im Anschluss ging es die letzten 100 Kilometer durch das Yspertal zurück in Richtung Weitra.

Manfred hatte in der Nacht zwei kleinere technische Probleme am Rad – in Retz musste er stoppen, um das Hinterrad zu wechseln, kurz nach Hainburg war dann die Luft im Vorderrad entwichen. Dazwischen gab es kleinere Probleme mit der Verpflegung, aber ab den frühen Morgenstunden lief dann alles wieder hervorragend.

Vor allem auf dem letzten Drittel der Strecke konnte Manfred noch mal richtig Tempo machen und auch einige Konkurrenten wieder ein- und überholen. Von Zwischenrang neun in den Nachtstunden konnte er am Samstagvormittag noch bis auf Rang vier nach vorne fahren. Beinahe wäre sich noch der Podestplatz ausgegangen – den Deutschen Robert Müller hat er zwar ein- und überholt, allerdings ist dieser am

- 600 Kilometer
- 6.000 Höhenmeter
- 18h 31' Netto-Fahrzeit am Rad
- 18h 46' Brutto-Rennzeit (inkl. Standzeiten bei den Räderwechseln, an roten Ampeln und Stopp-Tafeln – ansonsten keine Pausen)
- 32,4 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit
- 225 Watt Durchschnittsleistung
- 14.800 kcal Energieverbrauch

Sportplatz-Opening

DERBY-TESTSPIEL

im Weststadion Kirchschlag/Bucklige Welt

Sa, 17.7.2021 18.00 Uhr



USC Kirchschlag

USC Sparkasse Kirchschlag

vs

USC Krumbach



USC Krumbach

09: 12.00 Uhr 13: 14.00 Uhr 18: 16.00 Uhr




#kirchschlogasamma

Bleibe rund um den USC immer am Laufenden unter www.usc-kirchschlag.com oder www.facebook.com/usckirchschlag
Bei der Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuellen COVID-19-Verordnungen – diese sind ab Juli auf unserer Website veröffentlicht.

Medieninhaber: USC Sparkasse Kirchschlag, Jägerstraße 15, 3860 Kirchschlag | Design & Druck: Scheer-Appelbauer GmbH

VG Kirchschiag: Oster-Challenge und zusätzliche Nachwuchsgruppe

Oster-Challenge 2021



Fotos: VG Kirchschiag

Als Abwechslung im Training@Home-Programm haben wir zu einer Oster-Challenge eingeladen, bei der unsere Voltis ein Video – „Tonnenpferd-Kür mit 10 Übungen“ – in die Vereins-Cloud hochladen und mit

den anderen Voltis teilen konnten. So bewunderten wir zahlreiche Kurz-Küren und einige Pas-de-Deux-Küren mit Volti + Familie. Auch die Trainer & Traineeinnen haben dafür eigene Videos hochgeladen. Zur

Belohnung für die Mühe und die Einsendungen gab es für alle Teilnehmer eine Nasch-Überraschung auf dem Postweg.

Zusätzliche Nachwuchsgruppe



Um unseren Nachwuchs zu fördern, bieten wir ab Herbst 2021 eine zusätzliche Voltigiergruppe für Kinder zwischen 4 und 7 Jahren an. Die Kinder lernen dabei den Umgang mit dem Pferd und trainieren gleichzeitig ihr Körperbewusstsein. Durch das Trainieren im Team entwickeln sich die soziale Kompetenz und das Einstellen auf Mensch und Tier.

Das Training wird einmal wöchentlich an einem Wochentag (dieser wird im August noch bekanntgegeben) stattfinden und dauert 1 ½ Stunden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unseren Trainerinnen Christine Luckner (0680/2171025) oder Natalie Pürer (0650/6227969). Im August veranstalten wir für Interessierte einen Schnuppertermin.

Wir freuen uns auf Ihre Kinder!

Die Voltigiergruppe Kirchschiag mit Christine, Ernst & Cathy Luckner und Natalie Pürer sowie die Pferde Linus, Lora, Lizzy & Sam.

Weitere Infos, Fotos und den aktuellen Trainingsplan finden Sie auf der Website der VG Kirchschiag im Internet unter: www.vg-kirchschiag.at

UTC Kirchschiag – Saison 2021



Die Saison 2021 ist in vollem Gange. Auch heuer wieder herrscht reger Andrang und die Plätze sind sehr gut ausgelastet. Wir ersuchen alle Benutzer der Tennisanlage, sämtliche Covid-19-Vorgaben der österreichischen Bundesregierung strikt einzuhalten.

Platzreservierungen:

Am Clubhaus befindet sich ein jederzeit zugänglicher Schaukasten mit der Liste für die Platzreservierungen. Weiters finden Sie dort einen kleinen Briefkasten und Kuverts. Wir bitten unsere Gäste, ihren Namen auf das Kuvert zu schreiben und mit der Platzmiete in den Briefkasten zu werfen.

Die Platzmiete beträgt auch 2021 wieder € 8,- pro Stunde (€ 4,- wenn mit einem Mitglied gespielt wird).

Der UTC stellt heuer zwei Herren-Mannschaften für die aktuell laufende Meisterschaft. Beide Teams, allgemeine Klasse und 45+, sind mit zwei Erfolgen in die Meisterschaft gestartet und peilen den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse an.

Tennisverein Kirchschiag präsentiert sich in neuem Look

Durch die langjährige Kooperation mit der Fa. Sport 2000 Picher und mit der Unterstützung der FT-TEC

GmbH konnte allen Mitgliedern des UTC ein attraktives Angebot gemacht werden. Der UTC beteiligte sich ebenfalls an den Kosten mit einem 40%igen Zuschuss.

DANKE an Friedrich Trobollowitsch – FT-TEC und an Fa. Picher für die Unterstützung.

Weiters wurde auf der Anlage eine neue Begrenzungs- tafel und eine Schaukel für unsere Kleinsten errichtet. Hier gilt unser DANK den beiden Unterstützern FT-TEC und Ingenieurbüro Krenn & Schwarz.

Geht raus und macht die Wiesen bunter!

Harald Hölzl und sein Bauhof-Team stellen sich auf Anregung von NATUM voll hinter den Artenschutz!

Ältere Menschen erinnern sich noch daran, wie bunt früher die Wiesen waren und wie es in der Luft geschwirrt und gezwitschert hat. Heute kennen viele Menschen diese Vielfalt in der Natur so gar nicht mehr.

So ist NATUM an den Leiter des Bauhofs, Herrn Harald Hölzl, herangetreten und regte an, einen Beitrag zum Schutz und Erhalt der Pflanzen- und Insektenvielfalt und somit auch der Vogelwelt zu leisten.

In unserer Gemeinde gibt es viele Rasenflächen, die mehrmals pro Saison gemäht werden müssen, was mit einem sehr hohen Pflegeaufwand verbunden ist. Während Rasenflächen im Stadtzentrum gut aussehen, verursachen regelmäßige Mäharbeiten an Bachrändern, Böschungen und entlang der Gemeindestraßen vor allem hohe Kosten und nehmen den Insekten ihren benötigten Lebensraum.

Bauhofleiter Harald Hölzl und seine Mitarbeiter stellen sich voll in den Dienst des Artenschutzes! Ausgewählte Flächen werden in Zukunft nur mehr

nach der Aussamung der Blühpflanzen gemäht. Innerhalb von drei bis fünf Jahren entsteht so eine Natur-Blumenwiese durch kontrollierte Verwilderung. Diese Art der Naturwiese ist am besten an den jeweiligen Standort angepasst und am dauerhaftesten.

Wir gratulieren zu dieser Initiative! Zugleich würden wir uns wünschen, dass wieder alle den den Anblick vom Abblühen der Wiese bis hin zur Aussamung als „schön“ erkennen und den Kreislauf der Natur besser wahrnehmen.

Wir haben schon in der letzten Stadtzeitung über die Schönheit und Notwendigkeit als Grundlage für die Artenvielfalt in der Tier- und Pflanzenwelt berichtet.

Es gibt bestimmt auch auf Ihrem Grundstück eine Fläche, wo auch Sie eine blühende Wiese entstehen lassen können. Je nach Standort und verfügbare Zeit kann man aus folgenden Blumenwiesen die geeignete wählen:

Ein- oder mehrjährige Zier-Blumenwiese, mehrjährige Natur-Blumenwiese, mehrjährige Natur-Blumenwiese, regionaler Herkunft oder die kontrollierte Verwilderung.

Sehr gute Information und praktische Hinweise können Sie in der „Natur im Garten“-Broschüre „Blumenwiese“ nachlesen.

Diese erhalten Sie bei „Natur im Garten“ telefonisch unter 02742/74333, oder unter gartentelefon@naturimgarten.at oder auf www.naturimgarten.at



Earth Overshoot Day 2021 in Österreich

Welterschöpfungstag oder auch Erdüberlastungstag

Dieser Tag, an dem die BewohnerInnen jene Menge an Ressourcen verbraucht hat, die sich in einem Jahr regenerieren kann, wurde in Österreich bereits am 7. April erreicht. Ab diesem Tag leben wir auf Kosten zukünftiger Generationen. Würden alle Völker dieser Welt so leben, würden wir dazu 3,76 Planeten benötigen.

Information und Anregungen gibt es unter den folgenden Links: <https://nachhaltig-in-graz.at/welterschoepfungstag-earth-overshoot-day/>

Fakt ist, dass wir in Österreich bereits seit den 60iger-Jahren mehr Ressourcen verbrauchen, als vorhanden sind.

Es ist höchste Zeit, dass sich tatsächlich etwas ändert. Wollen wir nicht auf eine Katastrophe zusteuern, müssen wir jetzt umdenken und unser Konsumverhalten ändern.

<https://www.bio-austria.at/a/konsument/earth-overshoot-day-2021-in-oesterreich/>

Plattform Österreich „Ökologischer Fußabdruck“: <https://www.footprint.at>. Berechne deinen ökologischen Fußabdruck.

Der Natur- und Umweltverein Kirchschlag informiert.

Brunnenfeld

Nach der langen Winterpause werden die Arbeiten am Kommunikations- und Freizeitbereich Wallnerhof (Brunnenfeld) fortgesetzt. Unsere Idee, einen Ort der Begegnung und um miteinander ins Gespräch zu kommen, für jeden und alle zu schaffen, wird schon jetzt von den Besuchern sehr positiv angenommen. Mit Unterstützung der Stadtgemeinde Kirchschlag und der NÖ Dorf- und Stadterneuerung arbeiten wir an der Fertigstellung dieses schönen Platzes.



BEWUSSTSEIN SCHAFFEN FÜR EINE LEBENSWERTE UMWELT!

Hollerbusch

Die Erstkommunion-Kinder des Jahres 2021 haben am Brunnenfeld zur Erinnerung an ihr schönes Fest einen Holunderbusch gepflanzt. Dass die Wahl auf den Holunder fiel, ist uns allen eine große Freude

und zeugt davon, dass dessen Wertschätzung in den Menschen weiter bestehen bleiben wird! Schon ein alter Spruch besagt: Vor einem „Hollerbusch“ soll man seinen Hut ziehen.



Fotos: NATUM

NATUM sucht DICH!

Wir suchen engagierte Mitglieder, denen die Bereiche NATur und UMWelt am Herzen liegen.

Wir freuen uns auf dich, wenn du mit deinen neuen, zeitgerechten Ideen und deinem frischen Schwung unserem Verein beitreitest, in unserem Team mitarbeitest und damit zur Erhaltung und Bewahrung unserer schönen Natur und Umwelt beiträgst.

Bitte melde dich bei Obmann Johann Pichlbauer unter 0664/73854303 oder schreibe an folgende Mailadresse: natum@gmx.net

Ihr NATUM-Team wünscht einen schönen und erholsamen Sommer

Shopping mit Heimvorteil
Tolle Sonderangebote unserer heimischen Unternehmen!



Zauberhaftes Einkaufserlebnis

in der Stadt Kirchschlag

Fr. 25. Juni 2021
bis 20 Uhr Abendshopping mit Rahmenprogramm

Sa. 26. Juni Shopping bis 12 Uhr

Erlebniszaubern und Ballonmodellieren



Zauberlehrling Zwicki
(bekannt aus dem ORF Kinderprogramm)
unterwegs in unserer
Einkaufsstadt.



Kirchschlag – wo Kunden Freunde werden!